

Nr. 186

WALT DISNEY'S

DM 6,50
S 50,-
Sfr. 6.90
LIRE 5800
PTAS 525

Lustiges Taschenbuch





„Es ist nun einmal ein riesiges Gebirge aus mächtigen, großen Steinen mit viel Schnee obendrauf. Das nennt man die Alpen. Und nur dort ist die Luft so besonders klar, das Wasser besonders rein, und die Wiesen sind besonders saftig. Auf einer dieser Wiesen gibt es einen kleinen Bauernhof, und dort lebt eine ganz besondere Kuh mit ihren Freunden. Es ist die lila Kuh. Von ihr kommt die besonders gute Alpenmilch. Und davon steckt ganz besonders viel in deinen neuen Milkinis...“

Milka Milkinis. Die Schokoladenseite der Milch.



Bestell dir den Milka-Milkinis-Bauernhof.

In jeder Milkinis-Packung findest du eine von 36 verschiedenen Figuren. Eine große Landschaft mit Bauernhaus kannst du gegen Einsendung von 10 Mark an Milka Milkinis, Postfach 805050 in 2800 Bremen (Achtung! Ab 1. 7. neue Postleitzahl: 28737), erhalten.

Name: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

WALT DISNEY

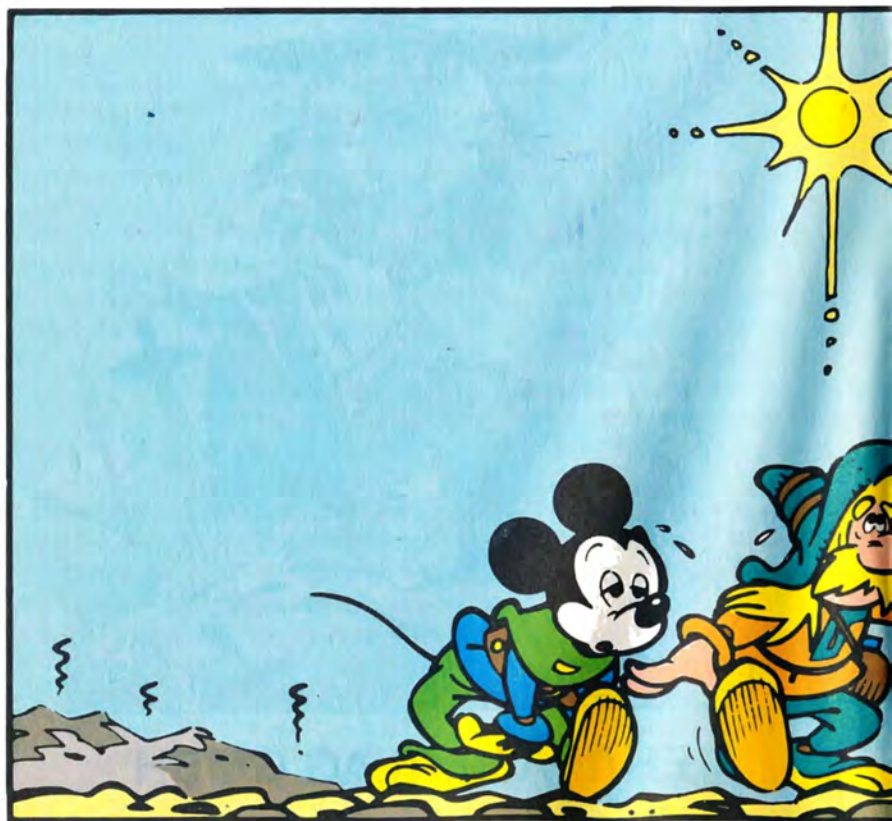
Graf Frost und das Zepter der Zeit



EHAPA VERLAG GMBH

© The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt in der Bundesrepublik Deutschland durch Ehapa Verlag GmbH, Im Riedenberg 54, D-70771 Leinfelden-Echterdingen, in Österreich durch Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien, und in der Schweiz durch Egmont AG, Kempttalstr. 56, CH-8308 Illnau. Verantwortlicher Chefredakteur: Peter Schlecht; Redaktion: Harald Saalbach; Übersetzung: Gerlinde Schurr, Alexandra Ardelt. Druck: Graphischer Großbetrieb Pößneck, 1993.

Inhalt gedruckt auf 100 % chlorfreiem Papier.



WALT DISNEY'S

Lustiges Taschenbuch

Nr. 186





Hallo, liebe Freunde!

Goofys Speicher hat es wirklich in sich! Kaum hat mein bester Freund den alten Schirm seines Urgroßonkels Golo Goofus aufgespannt, befinden wir uns – poff! – mitten in einem unglaublichen Abenteuer. Wir landen nämlich in Kronoland, dem Königreich der Jahreszeiten!

Hier erfahren wir dann auch, warum es bei uns – und nicht nur in Entenhausen – einfach nicht Frühling werden will: Der schurkische Graf Frost verhindert die Übergabe des Zepters der Zeit an Prinzessin Frühling. Er möchte nämlich die Herrschaft in Kronoland an sich reißen und hat bereits eine gewaltige Schar seiner unheimlichen Eissoldaten ausgesandt, die das friedliche Königreich der Jahreszeiten erobern und seine Bewohner unterjochen sollen. Kurz entschlossen machen Goofy und ich, zusammen mit dem netten Krollaner Tuk, uns auf den langen und gefährvollen Weg, um die Pläne des skrupellosen Grafen zu durchkreuzen...



Das Spukschloß im Nebel Abenteuer im Comicland

5
47



Auch mein alter Freund Donald hat ein fantastisches Abenteuer zu bestehen. Das Comicland wird von einer geheimnisvollen Seuche heimgesucht und droht zu zerfallen... Um es etwas vorsichtiger zu formulieren, hat es Donald ja lieber etwas ruhiger. Daher kann er sich nur sehr zögerlich dazu durchringen, sich auf dieses Abenteuer einzulassen und die Rettung des Comiclandes in Angriff zu nehmen. Ich selbst bin natürlich auch mit dabei, und außerdem noch viele, viele Figuren, die ihr aus unseren Zeichentrickfilmen und Comics kennt! Viel Spaß mit dieser spannenden Geschichte!

Graf Frost und das Zepter der Zeit Ehrlich juckt am längsten

110
236

Macht's gut! Goofy und ich freuen uns schon auf ein baldiges Wiedersehen!

Euer *Micky*

WALT DISNEY

DAS

SPUKSCHLOSS IM NEBEL



















Nach stundenlanger
Fahrt schließlich...

Wir sind da,
Kumpels!

Gleich greifen wir in
die vollen! Hehe!



Da schaut! Ich
hab' schon mal
angefangen!

Was willst du
denn damit?



Nichts! Das war
nur zur Übung!

Prächtig, Junge! So
gefällt du mir! Du hast
die richtige
Einstellung!



Da vorne parken wir und
sehen uns in dem Kaff erst
mal zu Fuß um!

WILLKOMMEN!



Man kommt
sich vor wie im
Kino!

Echt wahr! Wie in einem
Rührschinken, der vor
hundert Jahren spielt
oder so!









Und so...

Klasse!
Sehr gut,
Jungs!

So, den Zaster hätten wir!
Du kannst losfahren,
Opa!

Hilfe! Haltet
die Diebe!



Tschüs, ihr Lieben!
Hat uns sehr gefreut!

RÖCNEL!
HUST!

HUST!
HEUCH!

QUIIIETSCH!



Was war denn
da eben los?

Ein Überfall,
Sheriff! Diese
Fremden haben
unsere Bank
ausge-
raubt...aber
total!



Was nützt ihnen das, wenn
sie im Nebel
enden?

Und die Monster
lauern dort
auch!

Demnach ist
es unnötig, sie
zu verfolgen!

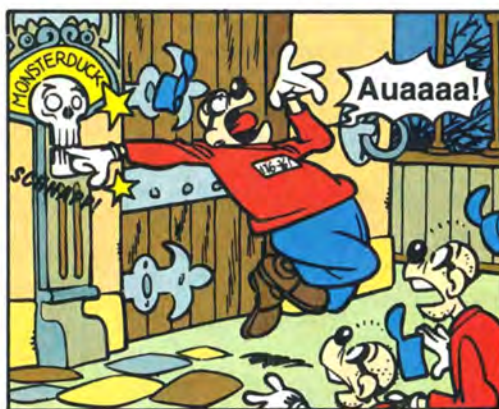
Und was
wird aus
dem Geld?

Mein
ganzes
Ersparnis!































Bald darauf...

Kommen Sie, ich zeige Ihnen noch die übrigen Räume!

Sagen Sie, Herr Monsterduck, haben Sie zufällig ein paar Proben aus Ihren Minen hier?



Aber ja! Eine Menge! In verschiedenen Schränken!

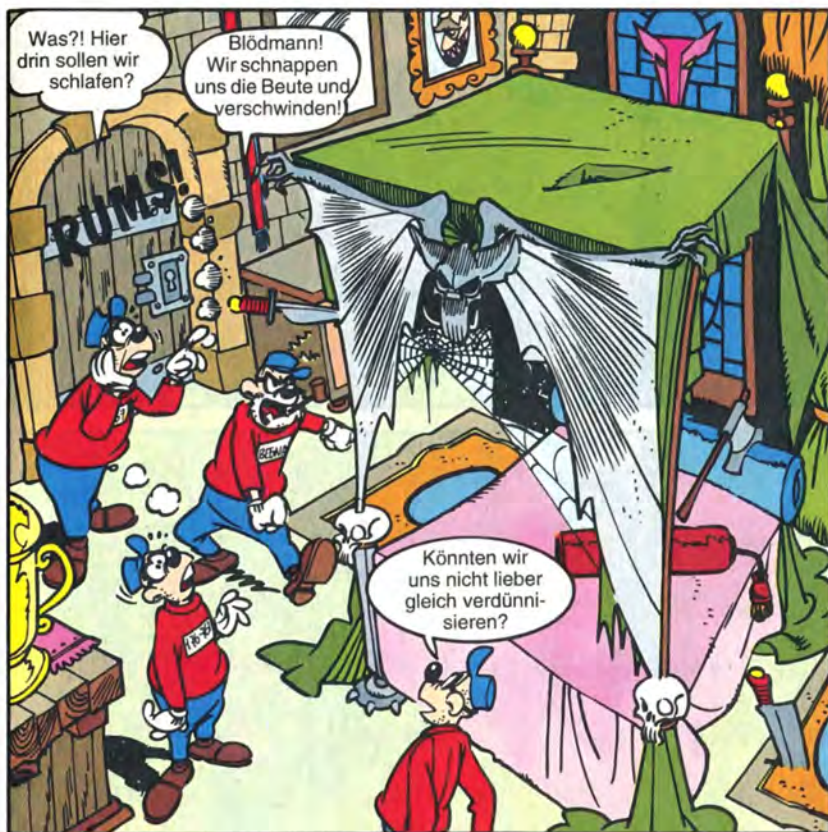
Aha! Bestens!

















Endlich, nach
unbeschadeter Rück-
kehr ins Schloß...

Ja, gibt's denn so was?
Da geht ja schon die
Sonne auf!
Zu blöd!



Also mir reicht's jetzt!
Kommt, wir schnappen
uns das Auto und
verduften!

Ganz meine Meinung!
Ich finde, für heute
haben wir genug
erlebt!



Na gut! Aber ohne
Andenken bringt mich
hier keiner weg! Bin
gleich zurück!

Na, hoffent-
lich! Los,
Beeilung!



Hier drin ist
nichts... oh!



Sieh da! Ein
goldenes
Medaillon! Wer
sagt's denn?!



Nach dieser schreck-
lichen Nacht steht
einem ja wohl eine
Entschädigung zu!







Viel später...



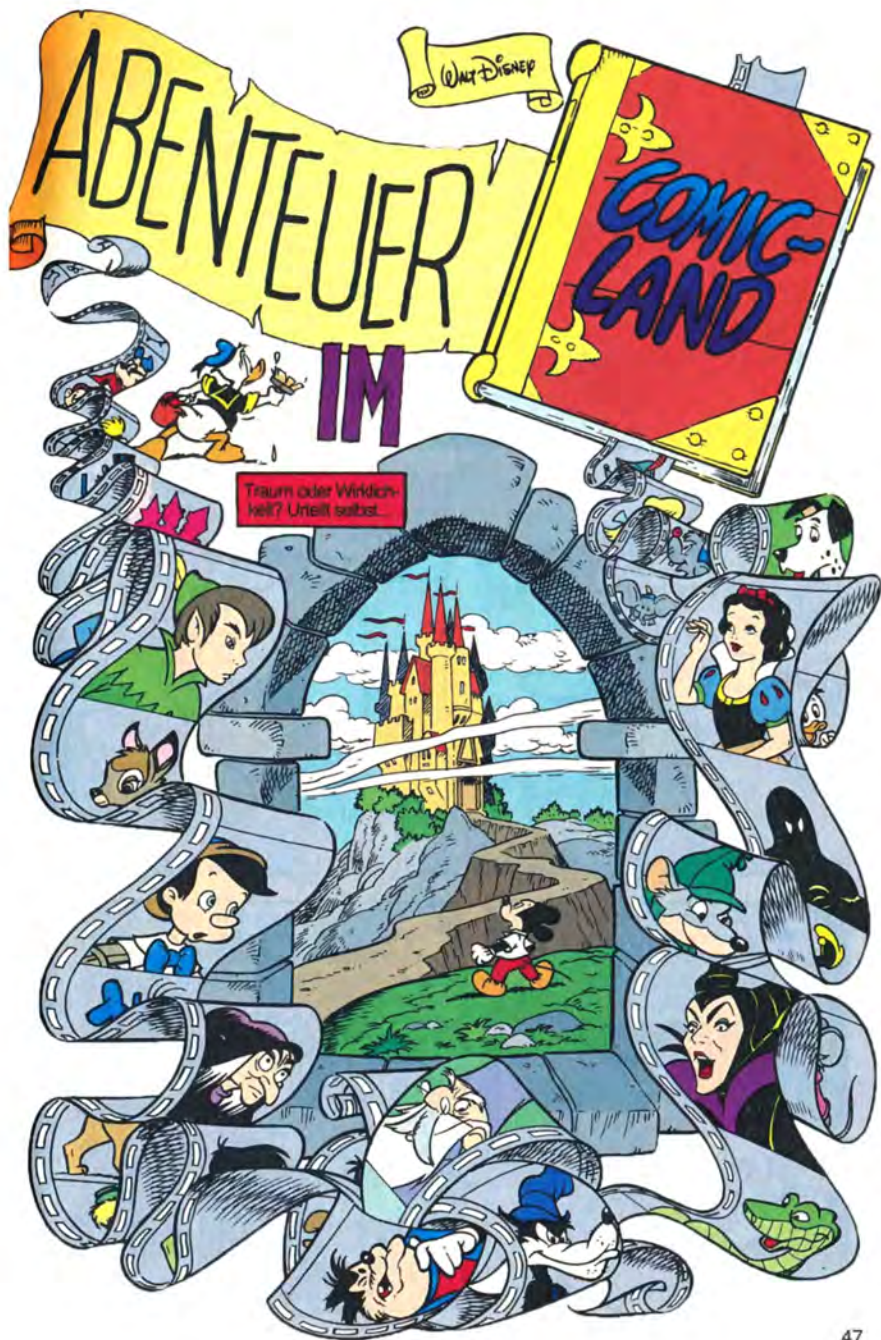
Kurz danach...

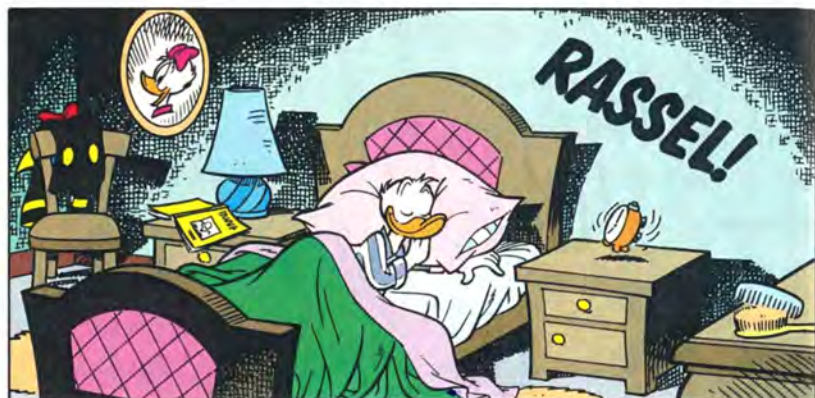






ENDE









Ich kann nur hoffen, daß wenigstens das Gas...

KRK!
KRK!



Seufz! Die Hoffnung kann ich begraben! Fürs Gas gilt das gleiche!



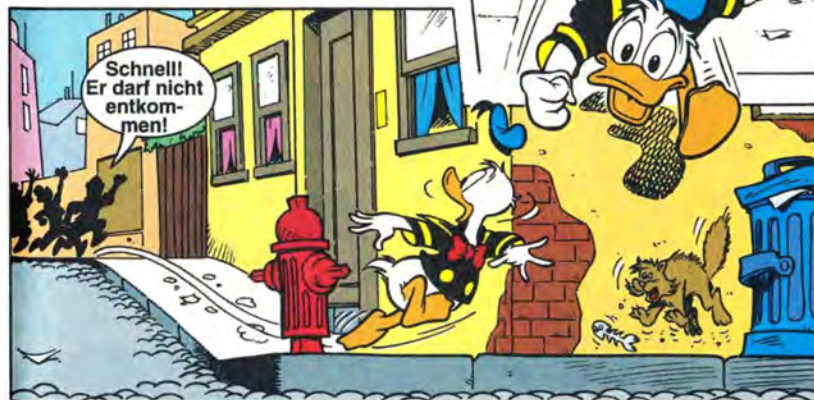
Kreisch! Früh aufzustehen bringt wirklich nichts als Unglück!

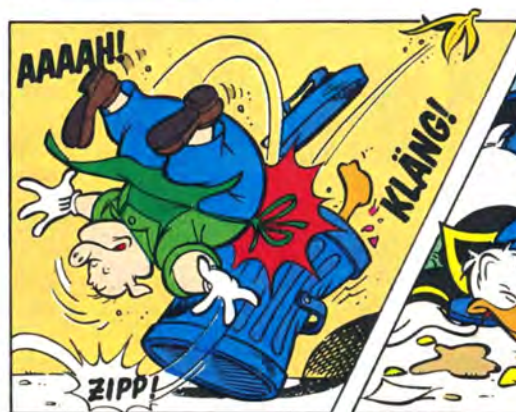


Aber diese Schicksals-schläge können mich nicht davon abbringen, das Versprechen einzulösen, das ich den Kindern vor ihrer Abreise ins Zeltlager gegeben habe!



Ich werde alle Hindernisse beseitigen, die sich zwischen mich und meine neue Arbeit stellen!







Die Verfolgungsjagd findet im Stadtpark von Entenhausen ihr vorläufiges Ende...

Hier ist er auch nicht! Wo kann er nur stecken?

Er kann sich doch nicht im Wasser aufgelöst haben!

Sucht nur! Hihi!

Dieser Duck ist wie die berühmte Nadel im Heuhaufen!











Und so beginnt Donald un-
verzüglich mit der Lektüre...



„Nur bei näherem Hinsehen konnte man drei sehr unterschiedliche Gestalten erkennen, die sich im flackernden Lichtschein eines Lagerfeuers zusammengefunden hatten. Sie waren in ein Gespräch vertieft und wirkten ziemlich niedergeschlagen...“



Es ist einfach schrecklich, Little John! Das könnte unser aller Ende bedeuten!



Das ist mit Sicherheit das Ende unseres geliebten Comiclandes, falls nicht irgend etwas geschieht, das dem Fortschreiten des Zerfalls Einhalt gebietet!



Ich bin zwar nur aus Holz, Freunde, aber ich bin mir ganz sicher, daß die Prinzessin des Comiclandes uns retten wird!



Ja, denn sie ist weise und versteht sich wie keine andere aufs Zaubern!

Nicht umsonst hat mich Robin Hood ausgesandt, um sie über die bevorstehende Gefahr zu unterrichten!

Dann laßt uns nicht noch mehr Zeit mit Reden vertun! Folgt mir!

Ja, wir müssen so schnell wie möglich zu ihr! Sonst vernichtet der fortschreitende Zerfall unser Reich!

Wir werden nicht rasten und nicht ruhen, bevor wir nicht das Märchenschloß unserer Prinzessin erreicht haben!

„Da, endlich, nach stundenlangem, anstrengendem Marsch...“

Da ist es! Uff! Ich dachte schon, wir kommen nie mehr ans Ziel!

Nach unserem Gewaltmarsch kann ich mir kaum vorstellen, daß schon jemand vor uns dort ist!

„Little John staunte nicht schlecht! Es schien fast, als hätten sich alle Bewohner des Comiclantes im Thronsaal des Märchenschlosses versammelt, um die Prinzessin um Rat zu bitten...“



Wo sich kurz zuvor noch ein wunderschöner Garten mit herrlichen Blumen befand, ist mit einem Mal – **poff!** – nichts mehr davon zu sehen!

Ja, so ist es leider! Schrecklich, nicht wahr?



...und kaum machst du die Augen auf, ist alles verschwunden!



Es scheint, als würde unser Land von einer unwidderstehlichen, schreckenbringenden Seuche heimgesucht werden!



Wenn man sich nicht vorsieht, wird man einfach von ihr hinweggerissen!





Hie sat... äh... sie hat einen von uns dazu auserwählt herauszufinden, wie man diese schreckliche Seuche bekämpfen kann!



Von deiner Satkraft... äh... ich meine, seiner Tatkraft und meinem Sut... äh... seinem Mut hängt unser aller Überleben ab! Er ist unsere letzte und einzige Hoffnung!



Und wer ist der Glückliche?

Ich kann nicht! Ich habe leider keine Zeit! Ich bin ohnehin zu spät dran!



Der Auserkorene unserer Prinzessin ist ein... äh... ein berühmter Detektiv, ein Meister im Lösen selbst der verzwicktesten Probleme! Sein Name lautet...



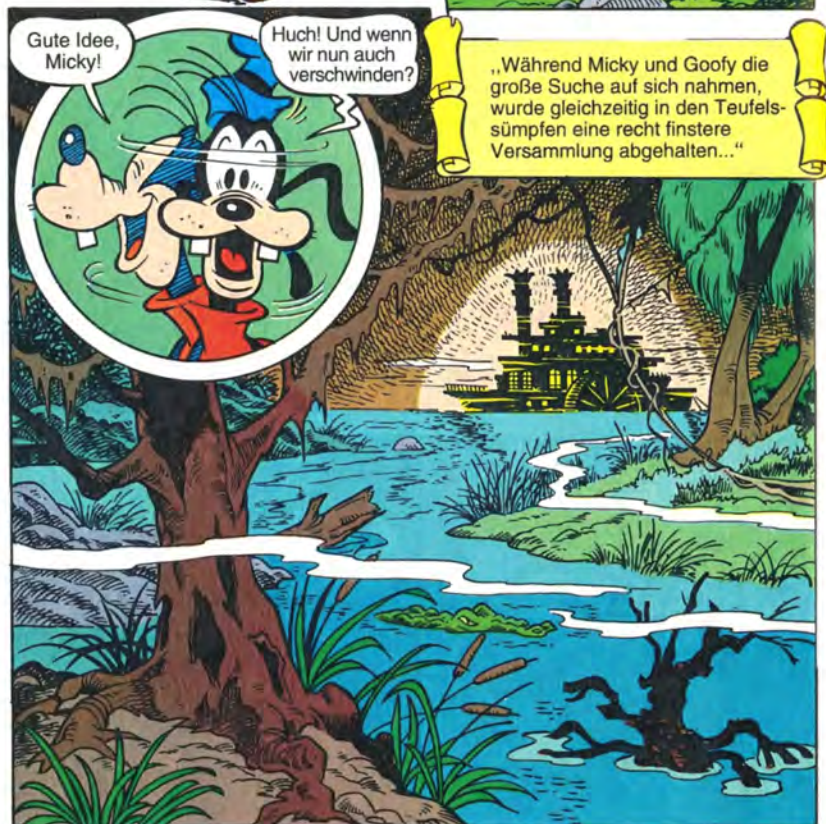




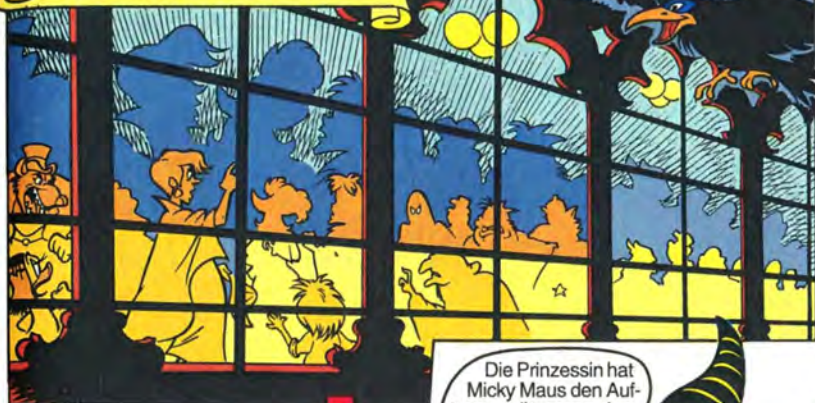


„Unverzüglich machte sich Micky auf den Weg, und sein alter Freund Goofy erbot sich, ihn auf seiner Suche zu begleiten...“





„All die Personen des Comiclandes, die sich nur zu gern als die ‚Bösen des Landes‘ bezeichneten, hatten sich hier zusammengefunden. Heftige Diskussionen waren im Gange...“



„...als plötzlich...“

Was ist denn jetzt los?

O weh! Malefiz, die böse Fee!

Die Prinzessin hat Micky Maus den Auftrag erteilt, gegen den fortschreitenden Zerfall anzukämpfen!



POFF!

Dieser elende kleine Schnüffler hat doch überall seine Pfoten im Spiel!

Und wasss isst, wenn er esss ssschafft, sssein Ziel zu erreichen?





Ich wette, sie versetzt ihn in einen tiefen Schlaf! Das ist nämlich ihre Spezialität!



„Und in der Tat...“

Ihr Wolken des Schlafes, ihr Wolken des Grauens! Kein Sterblicher wagt es, euch zu erschauen, ohne zu fallen in tiefen Schlaf – sobald mein Zauberspruch ihn traf!

SPRATZEL!



„Nichtsahnend durchstreifen derweil
Micky und Goofy den Elfenwald...“



„Je-
doch...“



Gähnt! Ich bin entsetzlich
müde, Micky! Wollen wir uns
nicht irgendwo ein Plätzchen
zum Schlafen suchen?

Du
auch?



Ich weiß nicht...
diese plötzliche
Schläfrigkeit ist
alles andere als
normal!



Glückstaler,
bitte hilf mir
geschwind!



HA-TSCH!!











„Eine tiefe Niedergeschlagenheit erfaßte Micky, gegen die nicht einmal sein Amulett etwas auszurichten vermochte. Ja, die Lage schien wirklich aussichtslos zu sein...“



„Doch da nahte un-
von oben, welche
des Comicalandes i-
Voraussicht geschi-

[illegible]

WOFFF!





Der Ärmste! Die Wolken, die dich und Goofy eingeschlafert haben, haben bei ihm einen schrecklichen Schnupfen, eine Art allergische Reaktion, hervorgerufen!



Die Prinzessin hat ihn nämlich gebeten, dich bei deinem schwierigen Auftrag zu unterstützen!



Ach du meine Güte! Das hätte ich ja fast vergessen!



Wer weiß, wie weit der Zerfall schon fortgeschritten ist, während ich geschlafen habe und nichts dagegen unternehmen konnte!



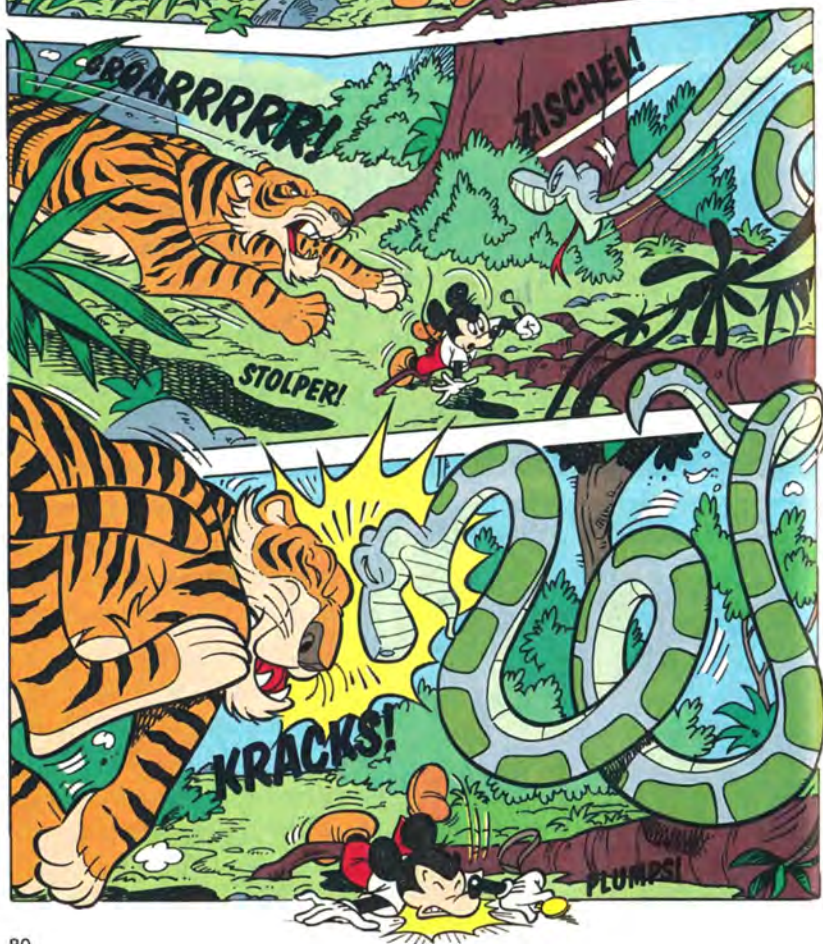
Ich muß unbedingt den Zauberspiegel befragen! Könnt ihr mir vielleicht sagen, wo ich ihn finde?





„Und so...“

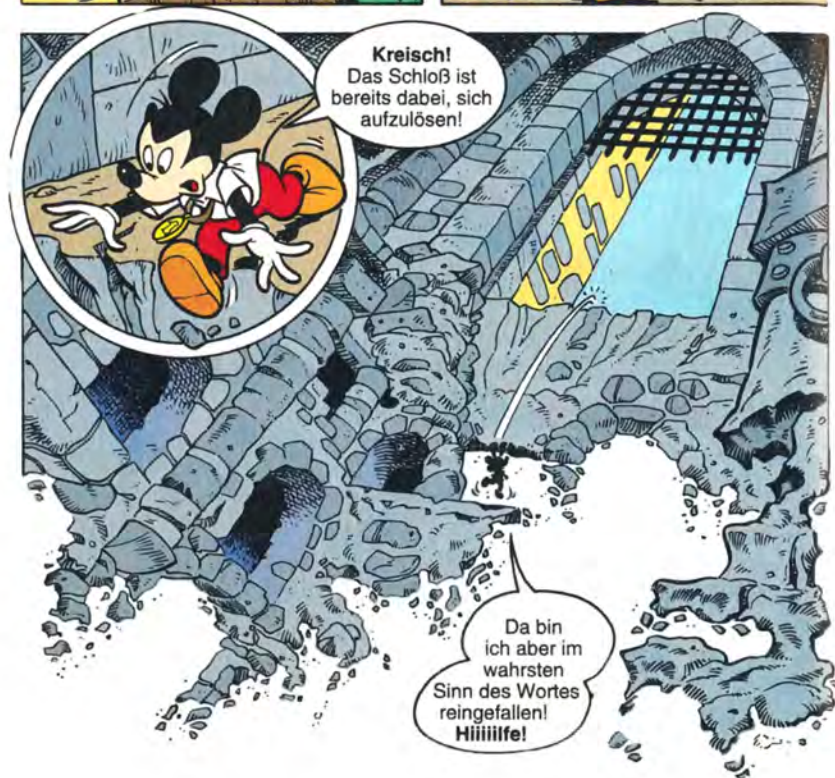






„Urplötzlich und wie aus dem Nichts taucht vor Micky ein gewaltiges Bauwerk auf...“







Oje! Jetzt ist der Zauber-
spiegel wohl für immer
verloren!



Das...
das ist ja
entsetzlich!



Auaaa!

Was... was ist denn
passiert? Habe ich
mich jetzt auch schon
aufgelöst?



Nein, anscheinend doch nicht! Zum
Glück bin ich noch mal
davongekommen!
Was ist das denn?
Etwa...





Auweia! Da fällt mir gerade ein, daß man mit ihm ja in Reimen sprechen muß! Das wird nicht einfach!





W-wa-was ist denn das für ein Buch? Das ist ja verhext! Auf einmal hab' ich Micky so deutlich gesehen, als ob er mir wahrhaftig gegenübergestanden hätte!



Hm... ich bin mir sogar ganz sicher! Und ich hab' ihn auch noch deutlich meinen Namen sagen hören!



Den faulsten Pechvogel haben sie mich genannt! Frechheit!



Ich kann immer noch nicht glauben, daß ich in diesem Buch vorkomme!

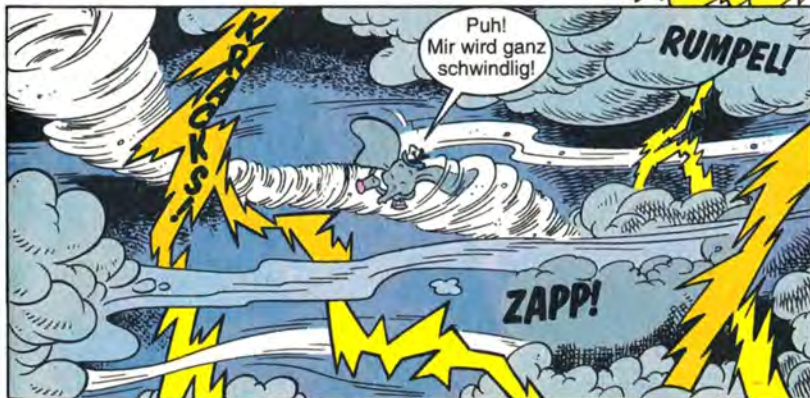


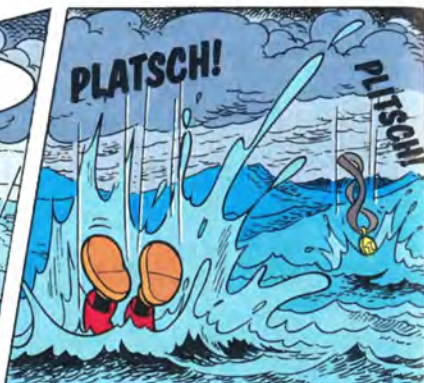
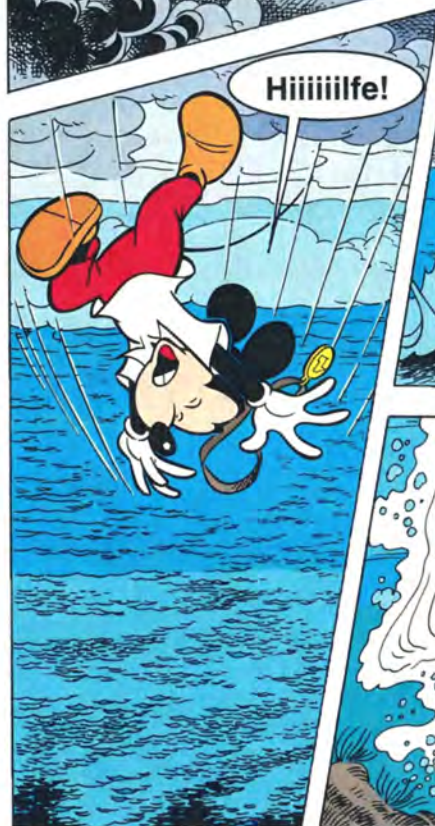
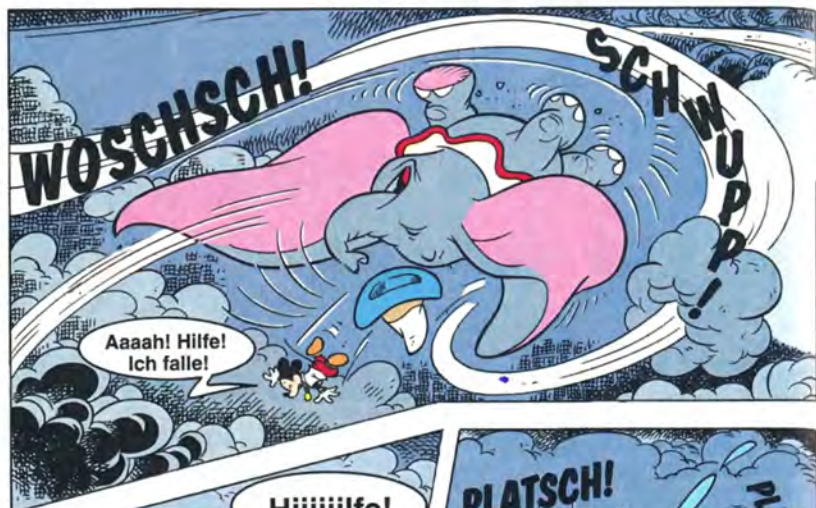
Da müssen mir meine übermüdeten Augen einen Streich gespielt haben! Außerdem ist es hier ja stockfinster!

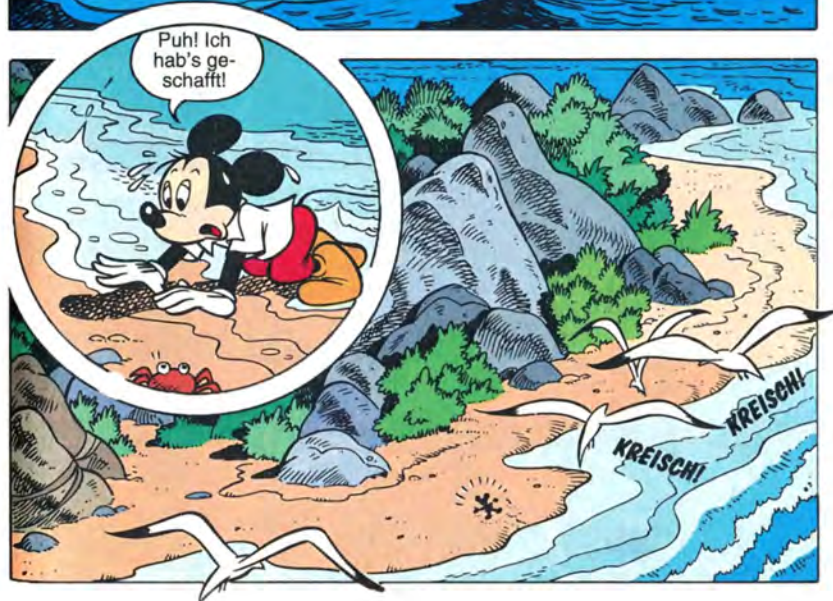
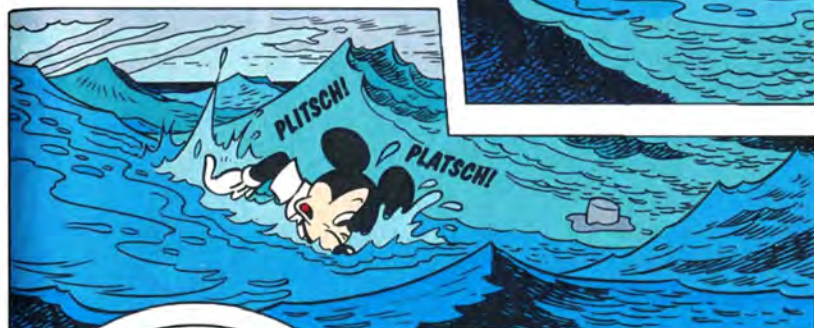
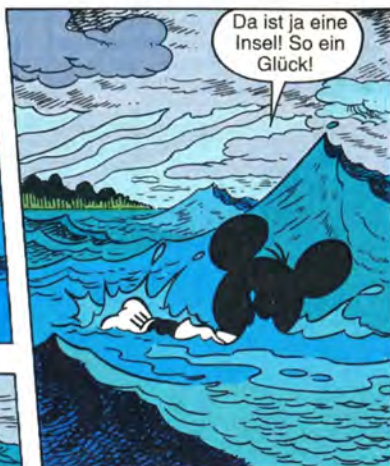




„Kaum hatte sich Dumbo wieder etwas erholt, brach er sofort mit Micky nach Entenhausen auf! Doch...“









„Dumbo suchte Micky überall. Verzweifelt segelte er durch die Lüfte. Doch Micky blieb unauffindbar...“



„Da zog ein schwacher Schimmer auf dem Grund des Meeres seine Aufmerksamkeit auf sich...“



„Es war Mickys Glücksbringer! Aber wo war Micky selbst?“

„Micky traute seinen Augen kaum,
er befand sich im Spielzeugland!“



Hallo! Ist
hier jemand?



O nein!



Es löst
sich auf!



Nicht zu fassen! Sogar das
Spielzeugland ist dabei
zu verschwinden!



Da kann mir nur
mein Amulett hel...
o weh! Ich hab's
verloren!



Das muß passiert sein,
als ich ins Meer gefallen bin!



Jetzt bin ich ganz auf
mich allein gestellt! Und
niemand weiß, daß ich
hier bin!

Wenn mir nur
jemand ein Zeichen
geben würde, damit
ich wüßte, was ich
tun soll!

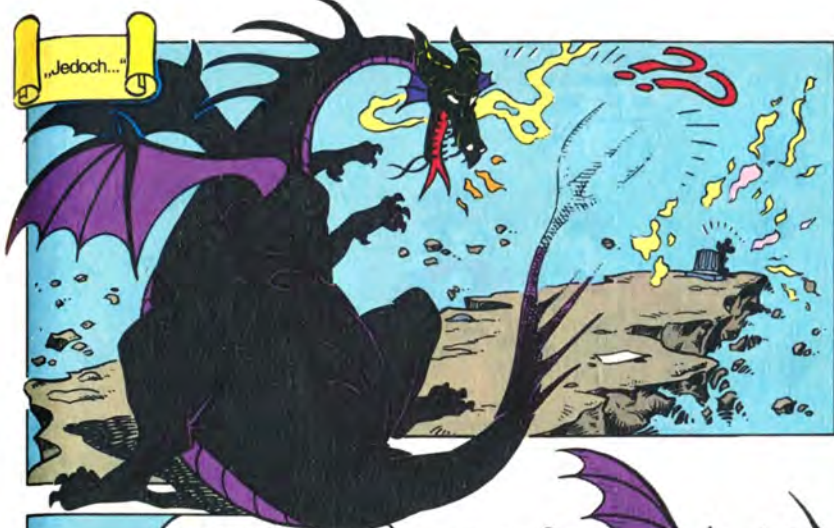












Sieht so aus,
als wäre ich jetzt
an der Reihe!



SWUSCH!

Sei umarmt, mein
lieber Dumbo!
Schmatz!

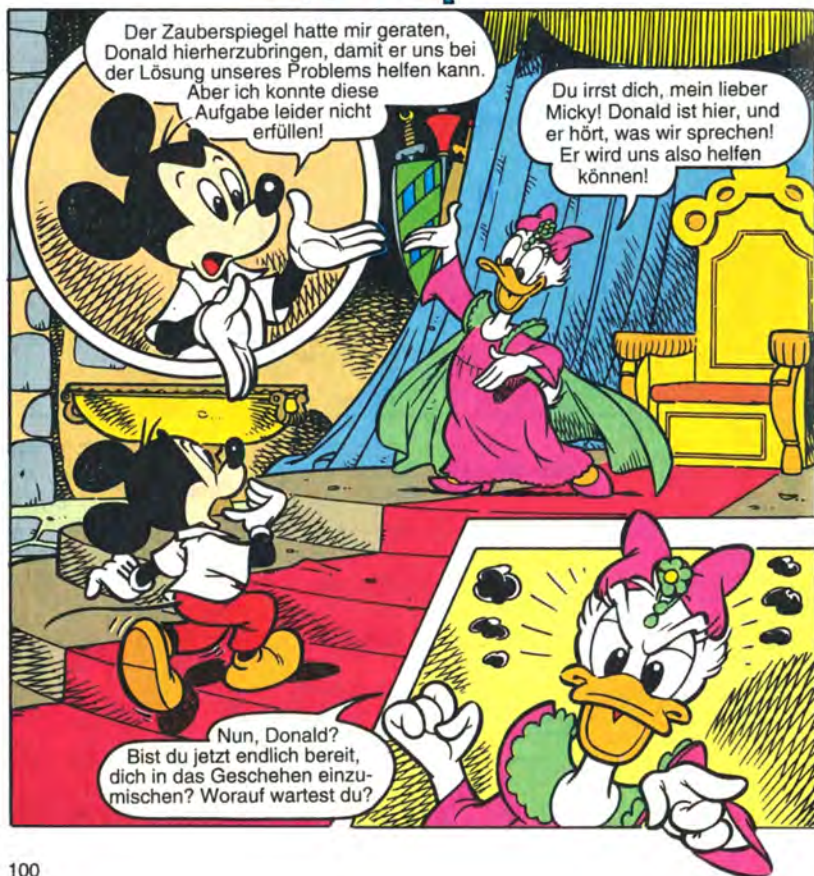
„Dumbo und Micky segelten
wieder friedlich durch die
Lüfte...“

„...und nur ein
winziges Licht
in der Ferne
wies ihnen
den Weg.“

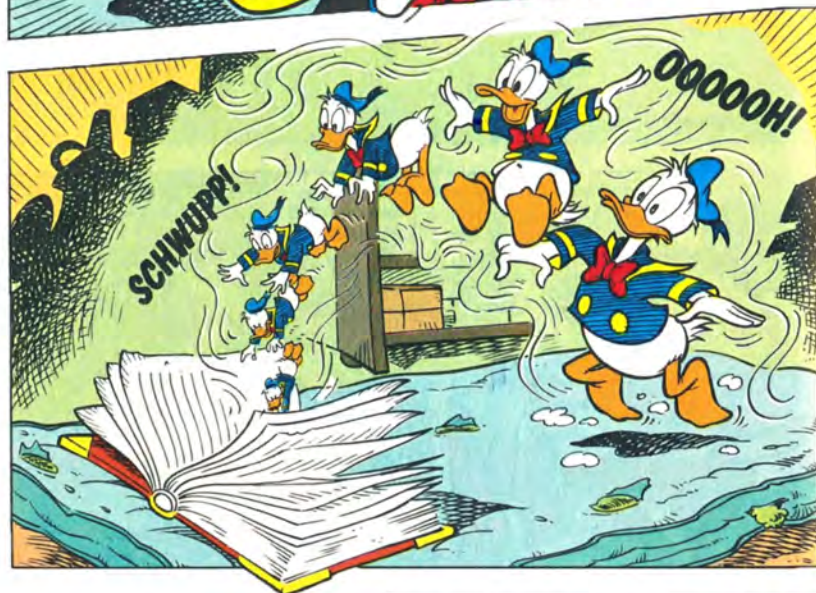


„Es kam vom Märchenschloß,
in dem die kranke Prinzessin
wartete...“

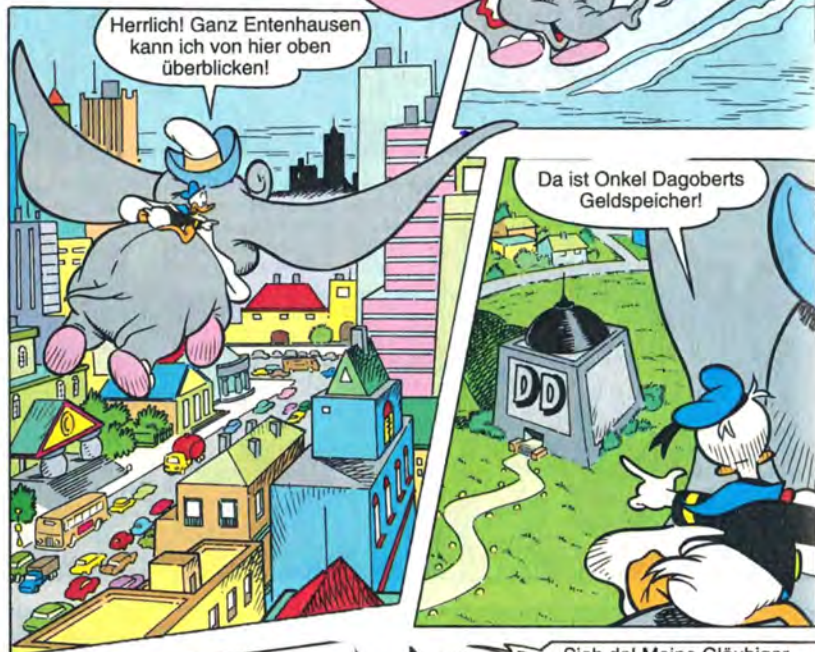
















Wach auf, du Faulpelz, und mach dich an die Arbeit!

Hu-huch!
Die Prinzessin!



Du elender Wicht! Du hast die einmalige Möglichkeit, eine neue Welt entstehen zu lassen, und was machst du? Du liegst wie üblich auf der faulen Haut!

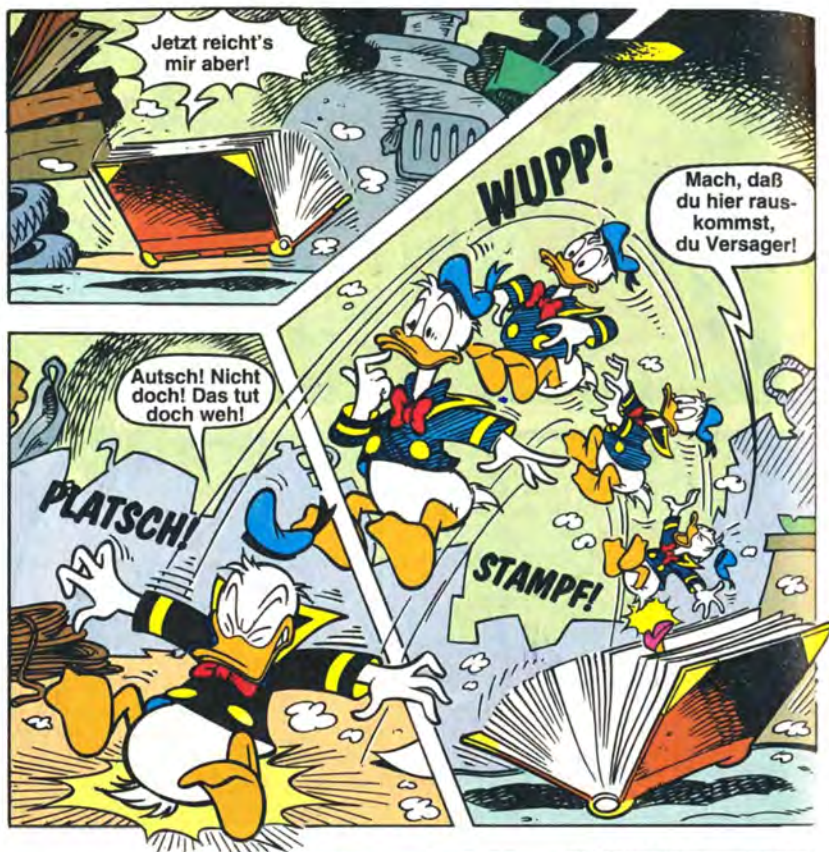
Pah! Mir gefällt alles so, wie es ist!



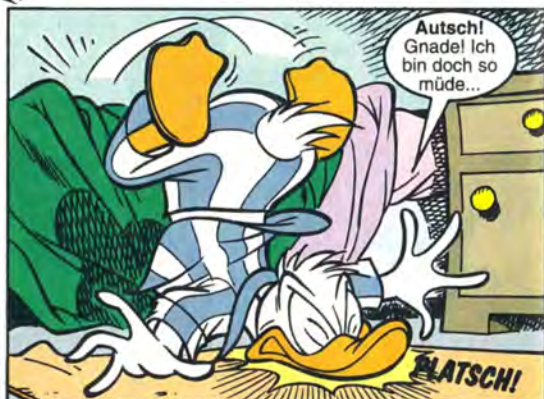
Mir genügt es vollkommen, daß es ein Entenhausen gibt, mein Häuschen und meine Hängematte!

Meine Fantasie ist erschöpft! Ich bin müde und habe nur den Wunsch, tief und fest zu schlafen!





Na, es sieht ganz so aus, als sei Donalds Fantasie doch nicht so untätig gewesen, denn er scheint die ganze Geschichte geträumt zu haben: Das.





WALT
DISNEY

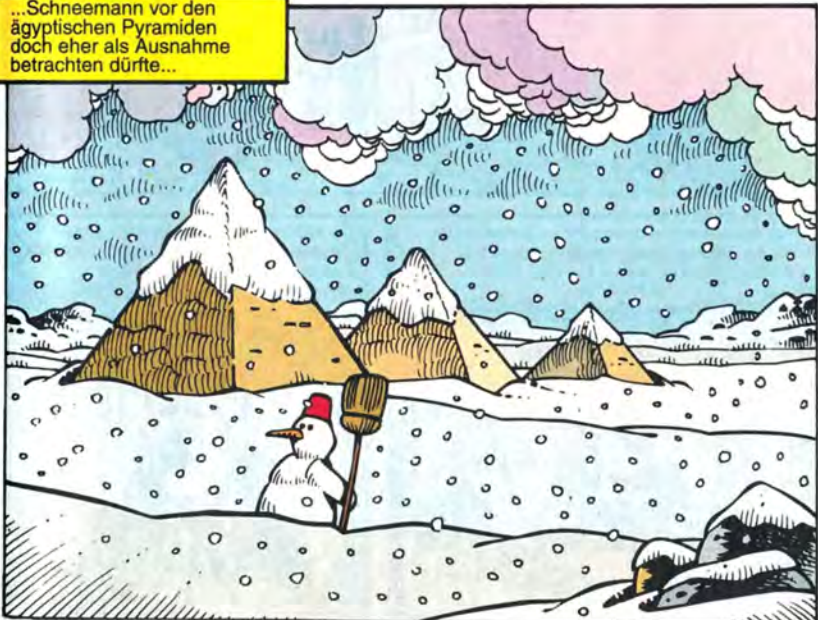
GRAF FROST UND DAS ZEPTER DER ZEIT



Ein tiefverschneiter
Roter Platz in Moskau
dürfte eher ein gewohnter
Anblick sein, während
man einen...



...Schneemann vor den
ägyptischen Pyramiden
doch eher als Ausnahme
betrachten dürfte...



Berücksichtigt man dabei , daß diese Schneemassen am Ende des Monats April vom Himmel fallen...



...sollte man schon etwas stutzig werden, oder?



Auch Entenhausen hat der Winter nach wie vor fest in seinem Würgegriff! Und eine Änderung ist bislang nicht in Sicht! Aus unerklärlichen Gründen läßt der Frühling weiterhin auf sich warten!...



Bei einer eilends einberufenen außerordentlichen Meteorologentagung in New York, an der Wissenschaftler aus aller Welt teilnehmen...



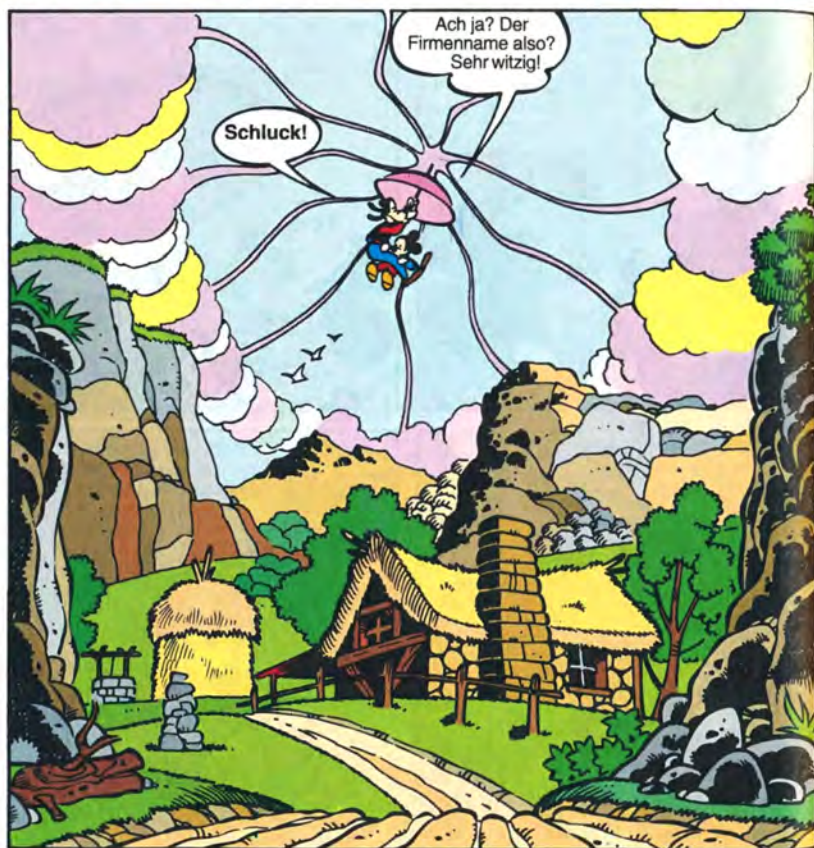
...wurde das weltweit mit Sorge betrachtete Problem ausführlich diskutiert. Leider führte das Treffen zu keinem befriedigenden Ergebnis!

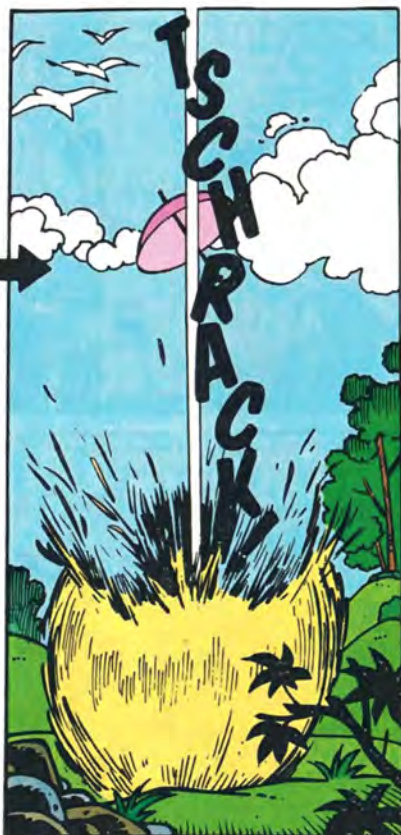












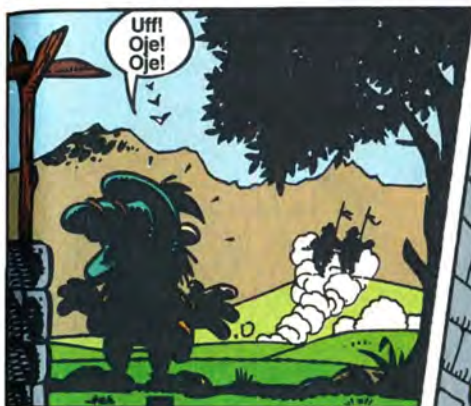














Und so, nach kurzem Fußmarsch...







Und nun erzähle ich euch ein wenig über Kronoland, das schon seit Urzeiten...

...aus vier gleichen Teilen besteht. Im Norden regiert König Winter, im Süden Königin Sommer, im Osten Prinz Herbst und im Westen – wo wir uns befinden – Prinzessin Frühling!



Einst lebten alle in guter Nachbarschaft und bestem Einvernehmen – dank des Zepfers der Zeit, das jedem der vier Regenten abwechselnd drei Monate im Jahr zustand!



„Das Zepfer, das von jeher als Symbol der uneingeschränkten Macht gilt, verlieh seinen jeweiligen Besitzern außergewöhnliche Fähigkeiten auf den verschiedensten Gebieten...“



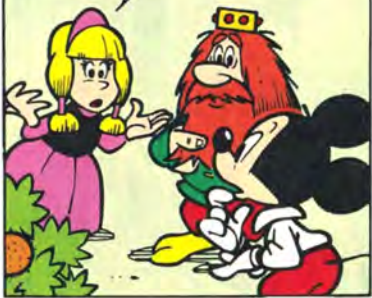
...je nach den Anforderungen, die sie für das Wetter auf der Erde brauchten!

Was? Unser Wetter wird hier gemacht?

Na so was!



Richtig! Wie es dazu kam, weiß niemand so genau! Aber man erzählt sich, daß einst der Zauberer Bloz das Zepfer hierherbrachte!



Doch vor zwei Monaten fiel das Zauberbuch des Magiers, das lange Zeit als verschwunden galt, dem bösen Grafen Frost in die Hände. Seit diesem Tag ist der Frieden in unserer Welt bedroht und alles in Unordnung geraten!



„Es fing damit an, daß Graf Frost, der am Hof von König Winter tätig war, sich ein ganzes Heer von schrecklichen Eissoldaten schuf. Von ihnen ließ er den armen König festnehmen, in Ketten legen und ins finsterste Verlies seines Schlosses werfen...“

Und jetzt, Majestät, möchte ich, daß Ihr mir verrätet, wo das Zepter versteckt ist!

O nein! Niemals würde ich einem Schurken wie Euch unser Zepter ausliefern!













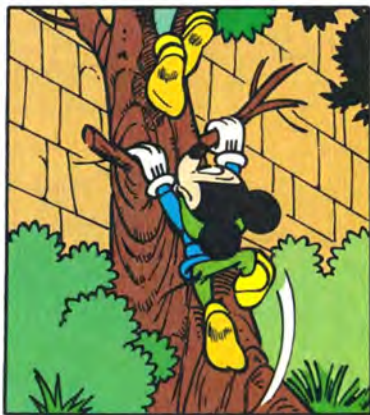








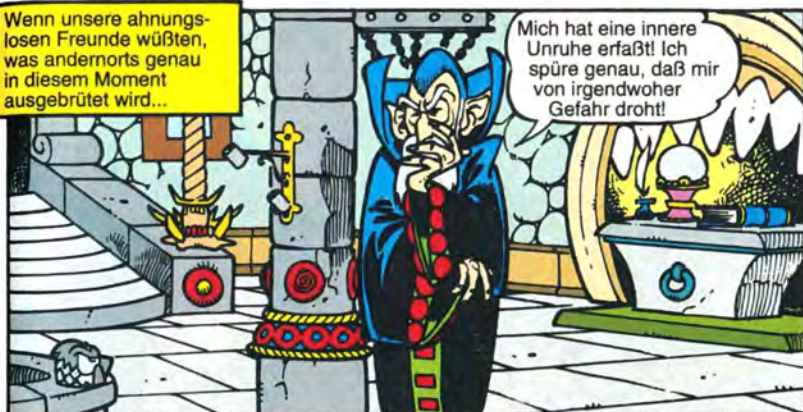








Wenn unsere ahnungslosen Freunde wüßten, was andernorts genau in diesem Moment ausgebrütet wird...





Ob es dem bösen Grafen Frost tatsächlich gelingt, die Herrschaft in Kronoland an sich zu reißen? Oder schaffen es Micky und Goofy rechtzeitig, eine Katastrophe – auch für die Erde – zu verhindern? Lest schnell weiter, dann erfahrt ihr es...

Nach einem langen, anstrengenden Fußmarsch...



Laßt uns hier auf der Lichtung Rast machen!

Au ja! Ich kann kaum noch meine Füße heben!

Endlich ein vernünftiger Vorschlag! Mein Magenknurren wird immer lauter!



Warum haben wir dann nicht schon früher angehalten?

O nein!



Mitten in dem finsternen Wald hätte ich sowieso keine ruhige Minute gehabt, Micky!





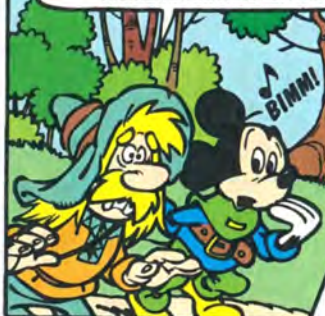




Stunden später...

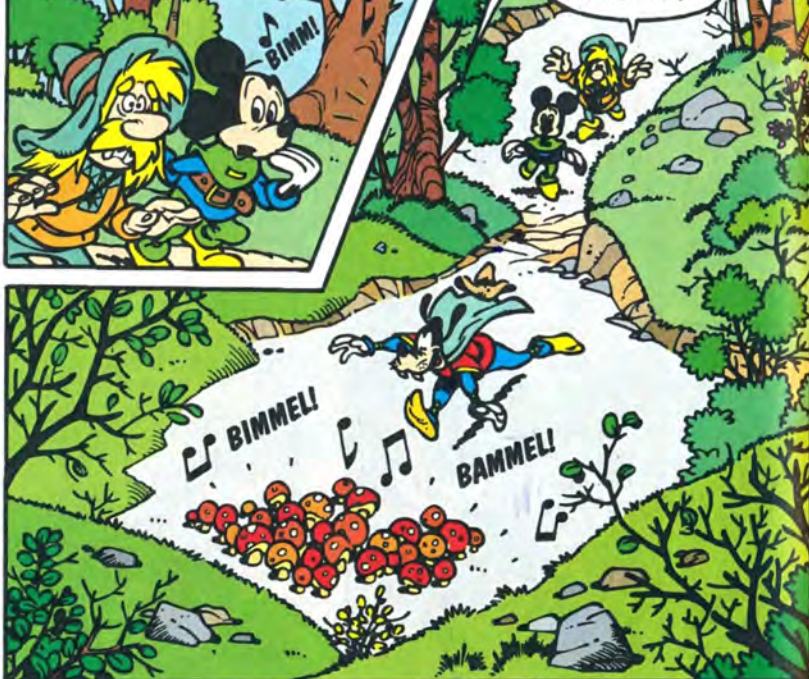


Oje! Das hatte ich schon befürchtet! Das sind die hochgiftigen Glockenpilze! Ihr Glockenklang ist so verführerisch, daß ihm praktisch niemand widerstehen kann!



Ich muß unbedingt einen von ihnen essen! Es hilft nichts! Ich kann nichts dagegen machen!

Nein, Goofy!



Schmatz!



Urgks!

TOCK!











Kurz darauf...









Aber was reg' ich mich auf! Früher oder später wird König Winter seinen Widerstand aufgeben und mir das Versteck des Zepters verraten!

Dann bin ich endlich der Herrscher über ganz Kronoland mit seinen vier Jahreszeiten! Hähähä!

In der Zwischenzeit...

Oje! Oje! Wa-was glaubt ihr, was die mit uns vorhaben?

Die wollen uns fressen, fürchte ich!





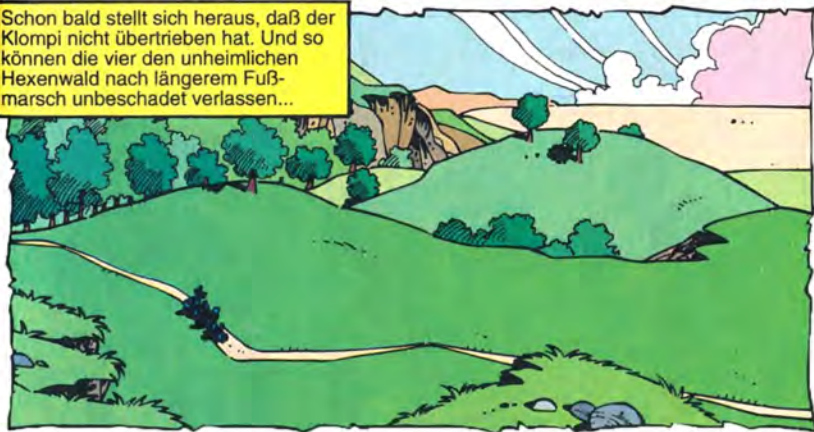


Viel später...

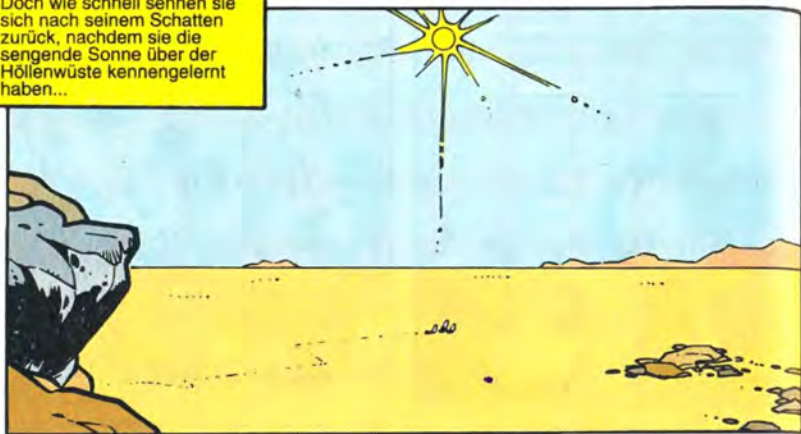




Schon bald stellt sich heraus, daß der Klompi nicht übertrieben hat. Und so können die vier den unheimlichen Hexenwald nach längerem Fußmarsch unbeschadet verlassen...



Doch wie schnell sehen sie sich nach seinem Schatten zurück, nachdem sie die sengende Sonne über der Höhlenwüste kennengelernt haben...















Die echte Bedrohung ist so massiv, daß sie die Wahnvorstellungen vertreibt...

Hast du eine Idee, was diese Riesenechsen von uns wollen könnten, Micky?

Ich nehme an, das gleiche, was auch die Spinnen von uns wollten!



Meinst du? Oje! Scheint's haben die hier einen weitaus größeren Appetit... und schreckliche Mäuler!



Nanu? Man könnte meinen, die Viecher hätten was entdeckt!



Ja! Da oben! Eine ganze Schar Adlermenschen! Die werden uns retten!





Wenig später
im Schloß
von Königin
Sommer...

Wir haben die vier Fremden in der
Höllenwüste aufgegriffen, Eure
Majestät!



Aha! Dann erklär mir doch mal, Krollaner, wieso dich
deine Prinzessin auf die beschwerliche Reise in
mein Land geschickt hat!

Wie ihr wißt, dürfen sich die beiden Herr-
scherinnen nach den uralten Gesetzen von
Kronoland nur einmal im Jahr treffen, näm-
lich bei der Übergabe des Zepters!





Und so, schon wenige
Stunden später...

Unsere Wege werden sich
leider hier trennen, meine
tapferen Freunde!

Nehmt Euch in acht, Majestät!
Vor allem im Hexenwald solltet
Ihr Euch vor Riesenspinnen
und den Bäumen hüten!



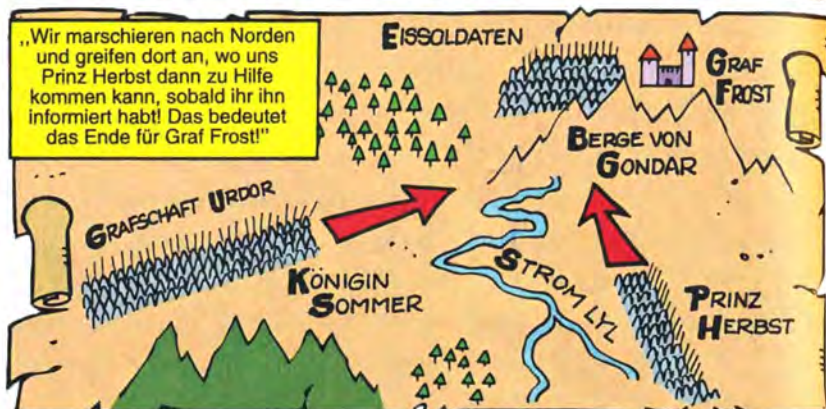
Du brauchst dich nicht um mich zu sorgen,
Goofy! Die Natur und die wildlebenden Tiere
in Kronoland wissen, wem das Zepter zusteht
und wem sie Respekt schulden!



Im Ernst? Ja, dann könntet Ihr mir
doch ein paar von den Kirbeeren
pflücken, Majestät!

Aber Goofy!







Und so schwingen sich die Adlermenschen mit ihren Passagieren in die Lüfte...



...überfliegen in Windeseile das Land Ulok mit seinen wilden Bewohnern...

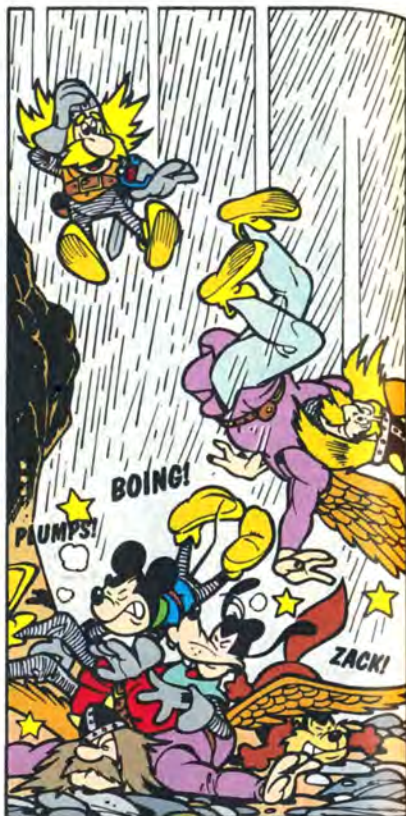


...und erreichen gegen Abend ziemlich erschöpft die Ardor-Grotte...

Aufgepaßt! Wir landen in Kürze! Gleich dort hinter den Bergen beginnt das Land von Prinz Herbst, das ihr sucht!







Ein paar
Minuten
später...

Das Gewitter ist
schon wieder vorbei!

Für diese
Gegend
typisch!

Allerdings kommt es
nach kurzer Zeit zurück...
heftiger als
vorher!

Wir müssen leider umkehren!
In diesem Regengebiet
wären wir sowieso keine
Hilfe für
euch!

Ihr müßt nur noch
den Berg dort
überqueren,
dann seid ihr
am Ziel!

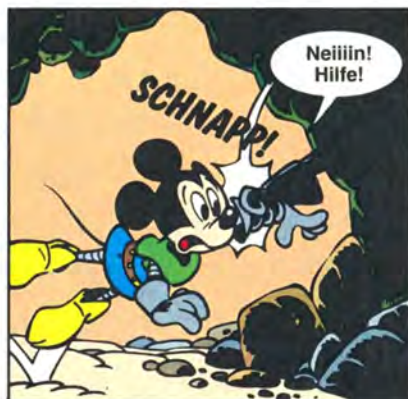
Lebt wohl,
Freunde!

Vielen Dank
für alles!

Besonders für die
weiche Lan-
dung! Pah!





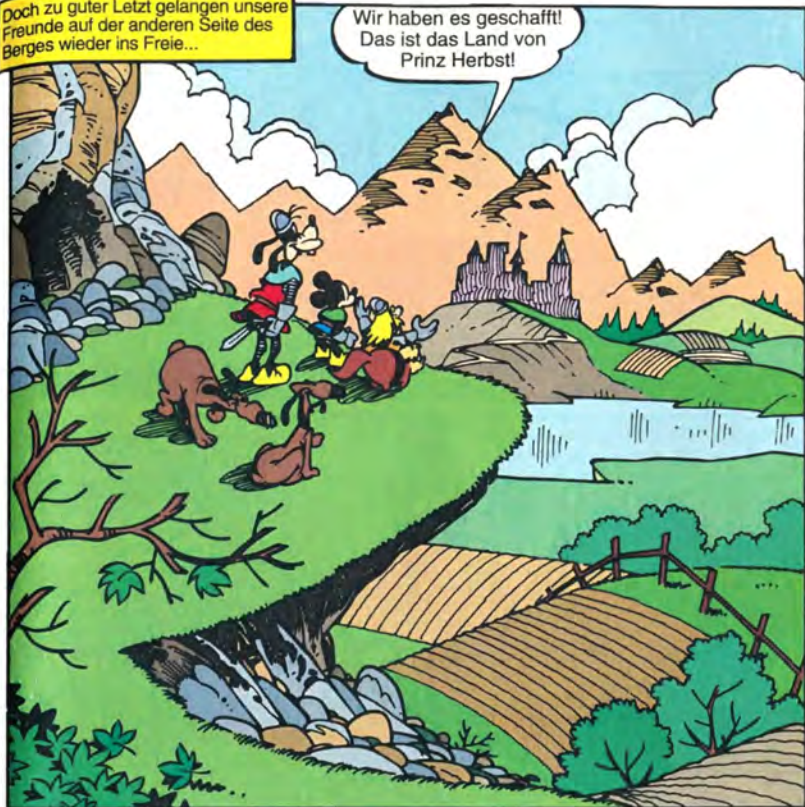






Doch zu guter Letzt gelangen unsere Freunde auf der anderen Seite des Berges wieder ins Freie...

Wir haben es geschafft!
Das ist das Land von
Prinz Herbst!



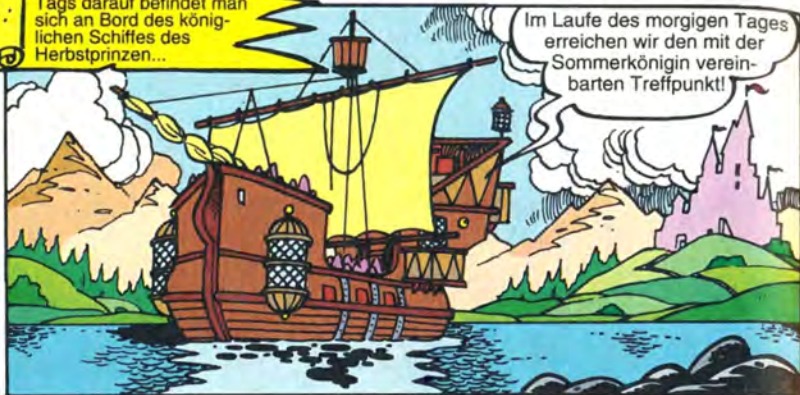
Ich glaube fast, unsere neuen
Freunde hier wollen uns auch
weiterhin begleiten!



Na, dann nehmen wir sie eben
ganz einfach mit! Wir können nur
hoffen, daß sie bei Prinz Herbst
nicht den ganzen Schloßgarten
umgraben!



Tags darauf befindet man sich an Bord des königlichen Schiffes des Herbstprinzen...



Im Laufe des morgigen Tages erreichen wir den mit der Sommerkönigin vereinbarten Treffpunkt!

Hoffentlich hat sie alle Gefahren gut überstanden und ist rechtzeitig zur Stelle!



Apropos Gefahren, mein Prinz: In der Legende heißt es, daß dieser See hier von schrecklichen Ungeheuern bewohnt wird!



Da hat die Legende vollkommen recht, mein lieber Krollaner!









Tatsächlich, genau in dem Moment...



Ich weiß nur eins: Über
meinem Haupt braut sich eine
Gefahr zusammen!



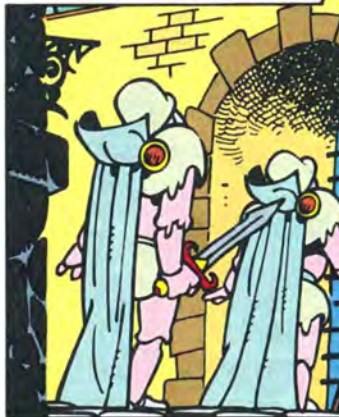
Und was erscheint in
dieser unfähigen
Kugel? Nichts
als Nebel!



Ich muß was zu meiner
Verteidigung tun! Zuerst
schicke ich neue Armeen
an die Grenzen!



Wachen!
Sattelt mir mein
Streitroß! Ich werde in
die Berge von Gondar reiten!





Am nächsten Tag,
viele, viele Meilen
weiter südlich...

An dieser Stelle sollen
wir uns mit Königin
Sommer treffen!

Allerdings
sind wir etwas zu
früh dran! Bis
zum Sonnen-
untergang dauert
es noch Stunden!



Vorausgesetzt, die
Königin kommt
überhaupt!



Wir dürfen nicht ver-
gessen, daß sie überall
auf die Eissoldaten
von Graf Frost
stoßen kann!

Du rechnest immer
mit dem Schlimmsten,
wie?

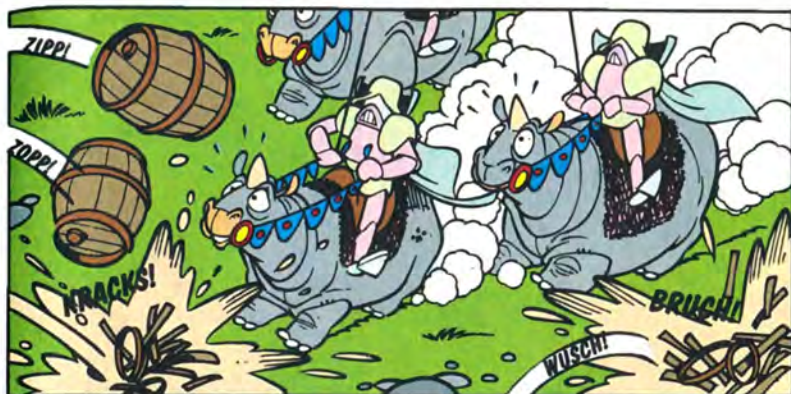


Außerdem erzählst du mir schon
seit zwei Tagen von den
Eissoldaten, aber ge-
sehen hab' ich noch
keinen!













Nein, das überleb' ich nicht! Das bedeutet ja, daß wir bis zur nächsten Ernte auf dem trockenen sitzen!



...schleichen zwei ungleiche Gestalten zum Rande des Lagers...



Am Abend, während alle ums Lagerfeuer sitzen und die Strategie des nächsten Tages besprechen...



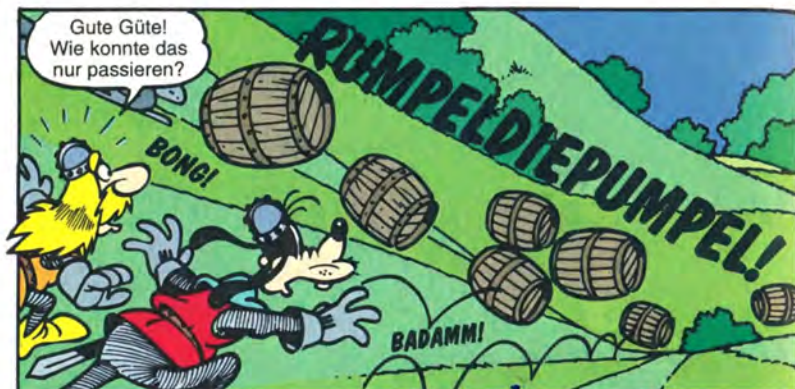
Psst!



Hmpf, es ist eine Schande! Nicht mal eine Feldflasche voll von unserem köstlichen Pfirsanas-Saft ist übriggeblieben! Alles wurde beschlagnahmt als Munition gegen die Eissoldaten!







Inzwischen, ganz unten
am Fuß des Berges...







In den Bergen von Gondar,
auf dem schmalen Weg, der
zum feudalen Schloß von
Graf Frost führt...

Halt!

„Der Frost
wird siegen!“

Wie heißt
die Parole?
Sprich!

Wo kommst
du her?

Ich war an der Grenze zum Frühlingsland! Ihr könnt euch gar nicht vorstellen, was ich mitgemacht habe! Ein paarmal hätten sie mich beinahe geschnappt!

Nein! Bloß
nicht öffnen!

Und was hast du da
Schönes in deinem
Sack? Laß doch
mal sehn!



Haha! Ich hab' dir doch gesagt, du sollst ihn zu lassen!



Dieses widerliche Zeug hat uns schon oft genug geärgert!















Stimmt! Da hat er sich aber einen äußerst gefährlichen Platz ausgesucht!

O ja...

Der ist erst mal für eine Weile außer Gefecht gesetzt! Und wenn der Ärmste aufwacht, wird er feststellen, daß sein Umhang weg ist! Hihhi!



Der Abstieg von der Bergspitze,
auf der das Schloß steht,
ist alles andere als einfach...



Und später heißt es, ständig auf
der Hut sein, um den Eissoldaten
zu entgehen...



Doch schließlich macht die
gemischte Gesellschaft an
einem Waldrand Station...



Sagt ihnen, sie sollen noch einen Tag auf uns warten! Falls wir bis dann aber nicht mit dem Zepter der Zeit zurückgekehrt sind...



...sollen sie nicht länger zögern und den Kampf gegen Graf Frosts Soldaten beginnen!



Wir dürfen diesem Treulosen auf keinen Fall zuviel Zeit lassen, sich zu organisieren!



Jetzt, wo er sich in die Enge getrieben fühlt, wendet er bestimmt jeden noch so bösen Zauber an, um sich zu retten!

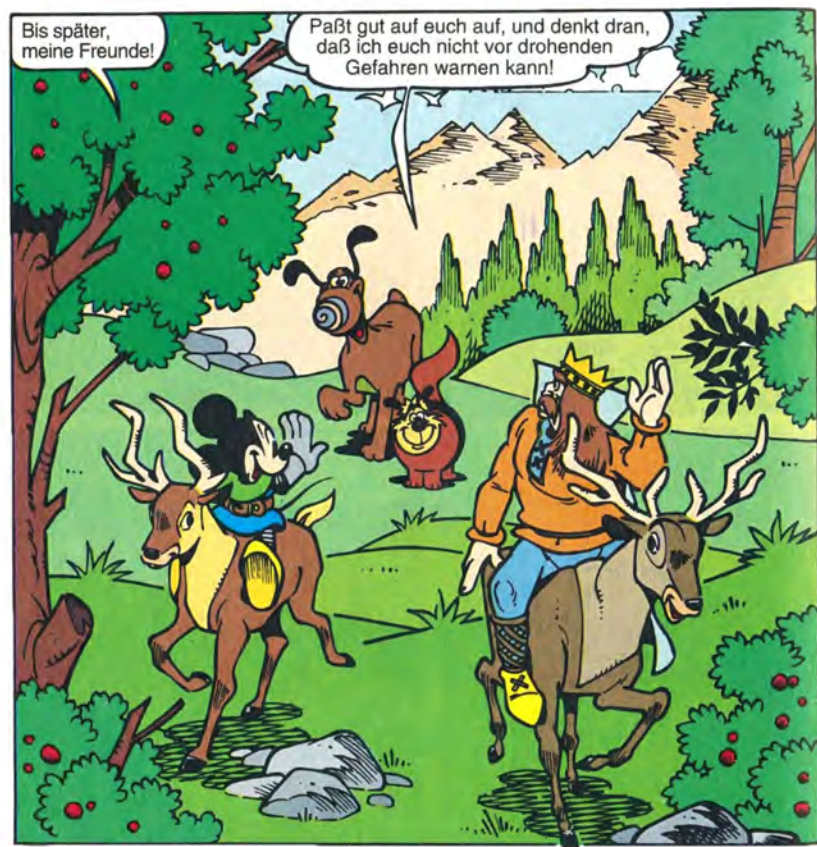


Da, schau mal! Diese beiden kommen uns wie gerufen!



Hallo, ihr Hübschen, kommt zu eurem König!





Nach einem langen, scharfen
Ritt erreichen die beiden eine
Hochebene im Land der Stille...

Da ist die Hütte, zu der
wir wollen! Hoffentlich ist das
Zepter der Zeit noch dort!

Ihr habt mir immer
noch nicht erzählt, weshalb
Ihr überhaupt auf die Idee
kamt, das Zepter zu
verstecken!

Dazu mußt du wissen, daß man mit dem
Besitz des Zepters auch die Fähigkeit
erwirbt, im Traum bestimmte Dinge
vorhersehen zu
können!

So kam es, daß ich eine Woche
vor meiner Gefangennahme durch
den schurkischen Grafen Frost
einen seltsamen
Traum hatte...







Gerade bei dieser Feier wurde mir klar, wie unerbittlich doch die Zeit vergeht – und wie unwiederbringlich sie verloren ist! Und ich beschloß, noch einmal mein geliebtes Kronoland zu besuchen!



„Rasch hüllte ich mich in den Zaubermantel, den mir König Winter geschenkt hatte, und entschwand in dieses fantastische Land, das ich aus meiner Jugend kannte...“

Xibidi!
Xibidu!



Doch hier zeigte ich mich keinem Menschen, außer ihm!



Denn hier kannten mich alle als den jungen, abenteuerlustigen Golo Goofus, der stets voller Tatendrang war! Ich wollte nicht, daß sie mich als alten, gebrechlichen Mann wiedersehen würden!



„...Vor allem hätte ich es nicht ertragen, mich der schönen Prinzessin Fröhling so zu zeigen! Ich begnügte mich damit, sie jedes Jahr heimlich bei der Zeremonie der Zepter-Übergabe zu beobachten...“







So schnell sie können, überqueren die beiden die weite Hochebene...

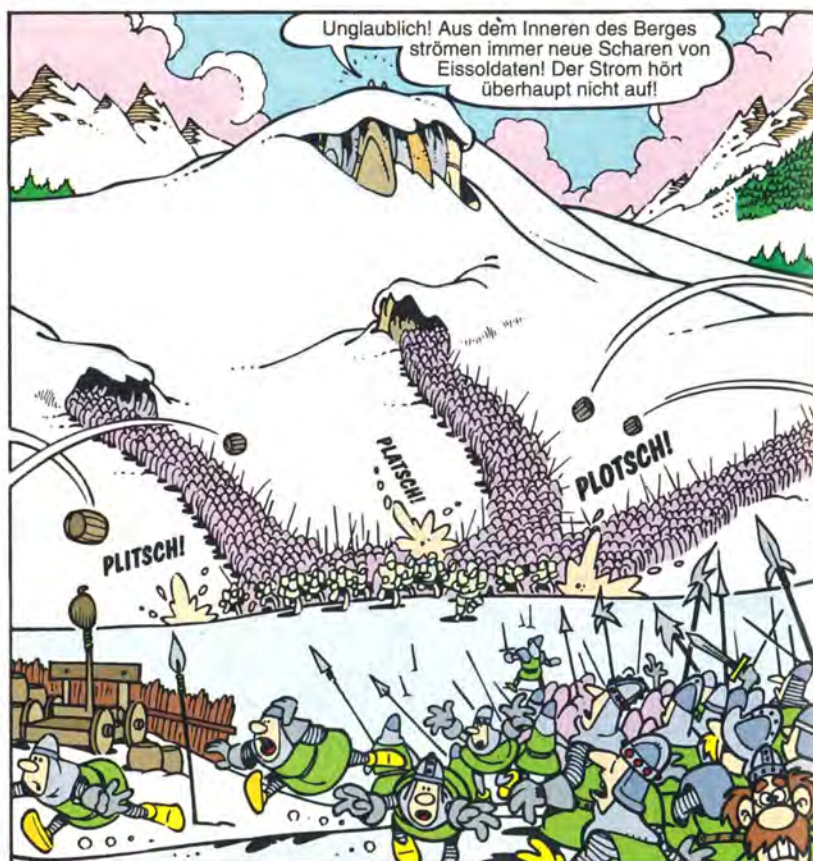


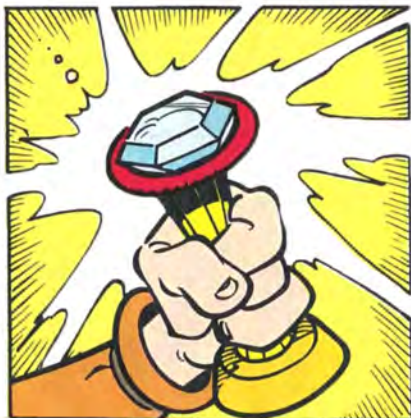
Doch als sie sich den Gondar-Bergen nähern, hören sie schon von weitem seltsame Geräusche...

Was ist das für ein Lärm? Man könnte meinen, es handle sich um Säbelrasseln!

O nein! Womöglich kommen wir zu spät zur großen Entscheidungsschlacht!











Das Zepter der Zeit! Endlich! Wir sind gerettet!



Dann hat es Micky ja geschafft!



Seht euch das an: Die Eissoldaten schmelzen dahin, wie Schnee in der Sonne!







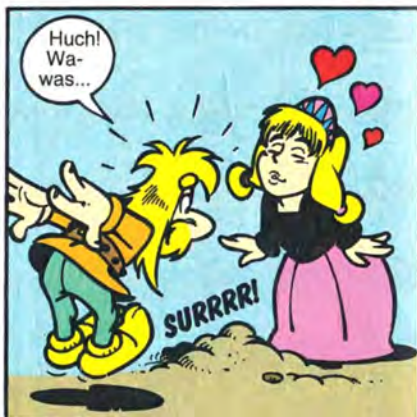




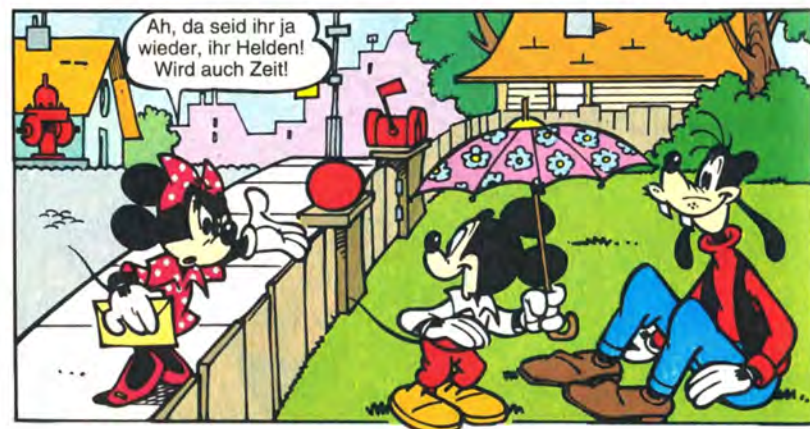
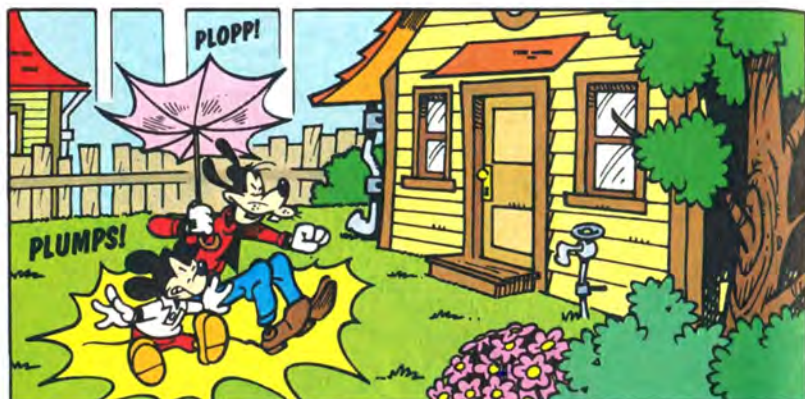
Nachdem die Tage des Kampfes und der Demütigung nun vorbei sind und der böse Graf Frost im Kerker sitzt, sind die vier Herrscher in ihre Ländereien zurückgekehrt. – In Kroll feiert man ein großes Fest zu Ehren der Freunde aus der Paralleldimension Erde...













EHRlich JUckt AM LÄNGSTEN









Und so...

PFLANZENCENTER
GARTEN-UND ENTENHAUSEN

ALLES FÜR DEN
BLUMENFREUND!

Mein lieber Scholli, hier blüht das Geschäft!

Unglaublich, daß
aus den kleinen
Pflänzchen mal
Kirschtörtchen
werden!

Kommt
schon,
Kumpels!
Hierher!

Packen Sie mir bitte ein Kilo Crocus-Sativa-Knollen ein – von einer möglichst schnellwachsenden Sorte!



Bitte sehr, bitte sofort! Darf's sonst noch was sein? Vielleicht 100 Gramm Dahlienzwiebeln, oder so?



liiih! Was ist denn das für ein widerliches Zeug?... He! Moment! Sie haben Ihren Nachtschiss vergessen!



Pfui! Das ist ja ekelhaft!



Und so...







Buhuhuuuu! Ich bin ja so unglücklich! Warum läßt man mich nicht ins Gefängnis? Wie sehne ich mich nach dem mürrischen Wärter... nach den Rundgängen im Hof... nach dem geregelten Leben!



Moment, Leute! Jetzt weiß ich, was wir falsch gemacht haben! Wir waren einfach **zu** ehrlich! Ich schlage vor, wir klauen den Safran und verkaufen ihn dann... **ehrlich!**



Also beschließen die drei, einen Kochkurs der Sonderklasse zu besuchen...

Ach du Schande!

KOCH - SEMINAR
ENTENHAUSEN













Später...



Der ganze Safran-Plan war ein Schuß in den Ofen, sage ich euch! Und nachdem die Hummer unsere Küche besetzt halten, kann man sich noch nicht mal was zu essen machen!



Jetzt weiß ich's! Wir müssen direkt an die Quelle gehen – das heißt zu den großen Lagerhäusern am Hafen, wo die Gewürze gestapelt werden, wenn sie mit dem Schiff ankommen!



In der Zwischenzeit...

Aha! Gut zu wissen!

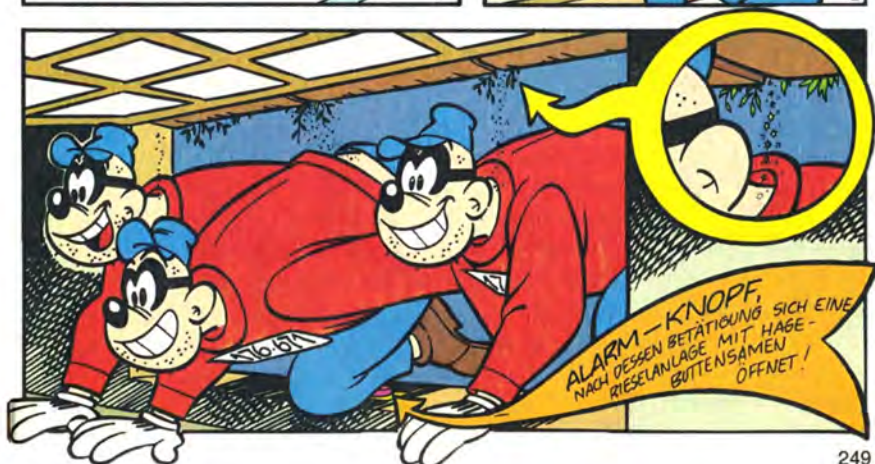
SKANDAL BEIM KOCH - SEMINAR:
SAFRAN - DIEBE SCHLAGEN ZU!



Da heißt es, rechtzeitig Vorkehrungen treffen, um sich vor Schaden zu schützen!



Schon in der folgenden Nacht...









Buhuuu! In meinem ganzen Leben will ich nicht mehr ehrlich sein! Das ist ja entsetzlich!...
Hatschi!

Echt wahr!
Hatschi!

176-167

Tja, damit hattet ihr wohl nicht gerechnet, was? Meine verschärften Sicherheitsvorkehrungen haben prima gewirkt!

Und dieses Auffanggerät hier hat sogar Premiere! Ich setze es heute zum ersten Mal ein!

SWUSCH!

KLICK!

Hehe! Match gewonnen! Spiel, Satz und Sieg!

Hatschi!!!

Und so...

Schau, was da im Netz war!



Jeden Monat im Abonnement!



 Jeden Monat ein riesiger Comic-Spaß!

 Über 250 Seiten in Farbe!

 Lange spannende Comic-Geschichten!

 Mit tollem durchgehendem Motiv auf dem Buchrücken!

Sieht echt stark aus im Bücherregal!

Abo-Coupon bitte einsenden an:

Deutschland: Ehapa Verlag, Lustiges Taschenbuch Abo, Postfach 10 12 45, 70011 Stuttgart
Österreich: Egmont Verlag, Postfach 56, A-1121 Wien
Schweiz: Abo-Service, Postfach, CH-4105 Biel-Benken



-Abonnement!

LTB 186/93

Ja, ich bestelle Walt Disneys **Lustiges Taschenbuch** für 1 Jahr (12 Bände) und bezahle nur:
in Deutschland: DM 81,60 incl. Porto pro Jahr,
in Österreich: öS 599,- incl. Porto pro Jahr,
in der Schweiz: Fr. 82,80 + Fr. 6,00 Portoanteil pro Jahr.
Dieses Abonnement verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn nicht sechs Wochen vor Ablauf schriftlich gekündigt wird.
Dieses Angebot gilt bis 31.12.1993.

Den Abopreis bezahle ich:

☐ bequem und bargeldlos durch Bankeinzug ☐ 1/2 jährlich ☐ jährlich

Bank

BLZ

Konto-Nr.

☐ nach Erhalt der Rechnung (jährlich)

Widerrufsgarantie:

Mir ist bekannt, daß ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen schriftlich widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (Poststempel) an den Ehapa Verlag, Postfach 10 12 45, 70011 Stuttgart.
Ich bestätige dies mit meiner 2. Unterschrift.

Name

Vorname

Straße/Haus-Nr.

PLZ/Wohnort

Datum/Unterschrift

Datum/2. Unterschrift



Wenn ein Band vom Lustigen Taschenbuch fehlt...

...der auch nicht beim Zeitschriftenhändler zu finden ist, dann einfach direkt bestellen:

Deutschland: Ehapa Verlag GmbH, Postfach 10 12, 45, 7000 Stuttgart 10

Schweiz: Egmont AG, Kempitallstr. 56, CH-8308 Illnau
(zusügl. Porto und Versandkosten)

- Nr. 1 Der Kolumbusfaller
- Nr. 2 Hallo, hier Micky
- Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
- Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
- Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
- Nr. 6 Micky-Parade
- Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
- Nr. 8 Donald gibt nicht auf
- Nr. 9 Micky ist der Größte
- Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
- Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
- Nr. 12 Donald in Hypnose
- Nr. 13 Micky in Gefahr
- Nr. 14 Donald sucht Streit
- Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
- Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
- Nr. 17 Micky und Minni
- Nr. 18 Donald ist unschlagbar
- Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
- Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
- Nr. 21 7.0 für Onkel Dagobert
- Nr. 22 Donald aus großer Fahrt
- Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
- Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
- Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
- Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
- Nr. 27 Donald der Große
- Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
- Nr. 29 Micky, der Westernheld
- Nr. 30 Hier geht's rund
- Nr. 31 Unverhofft kommt oft
- Nr. 32 Donald im Glück
- Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
- Nr. 34 Supermicky
- Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
- Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
- Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
- Nr. 38 Donald hier - Donald da
- Nr. 39 Eins, zwei, drei - große Hexerei
- Nr. 40 Auf geht's, Micky
- Nr. 41 Donald mal ganz anders
- Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
- Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
- Nr. 44 Phantomias fliegt wieder
- Nr. 45 Bahn frei für Donald!
- Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
- Nr. 47 Hoppia, die Ducks kommen
- Nr. 48 Vollerfreude für Micky
- Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
- Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
- Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
- Nr. 52 Micky immer auf Achse
- Nr. 53 Dagobert, der Milliardärakrobat
- Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
- Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
- Nr. 56 Achtung - fertig - los!
- Nr. 57 Phantomias gegen Phantomime
- Nr. 58 Donald, der Held des Tages
- Nr. 59 Frisch erzählt, ist halb gewonnen
- Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
- Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
- Nr. 62 Micky auf Gaspedal
- Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
- Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
- Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
- Nr. 66 Donald dreht durch
- Nr. 67 Micky Maus - Superstar
- Nr. 68 Alles Gute, Donald!
- Nr. 69 Dagoberts große Schau
- Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
- Nr. 71 Die Geschichte des Onkel Dagobert
- Nr. 72 Viel Lärm um Donald
- Nr. 73 Micky greift ein
- Nr. 74 Der Stolz der Familie
- Nr. 75 Ferien mit Phantomias
- Nr. 76 Ein Fall für Micky

- Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
- Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
- Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
- Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
- Nr. 81 Donald im Rampenlicht
- Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor!
- Nr. 83 Phantomias bittet zum Tanz
- Nr. 84 Mit Voldampf ins Abenteuer
- Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
- Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
- Nr. 87 Micky ist wieder da!
- Nr. 88 Donald sticht in See
- Nr. 89 Der Boß bin ich!
- Nr. 90 Mickys Mondfahrt
- Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
- Nr. 92 Donalds bunte Welt
- Nr. 93 Die Macht des Goldes
- Nr. 94 Micky groß in Form
- Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
- Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
- Nr. 97 Olympisches Alerlei
- Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
- Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
- Nr. 100 Ein Fest für Donald
- Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
- Nr. 102 Du bist ein As, Phantomias!
- Nr. 103 Der Duck-Clan
- Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
- Nr. 105 Ich bin die Nummer eins
- Nr. 106 Donald der Tausendassa
- Nr. 107 Wer zuletzt lacht...
- Nr. 108 Donald ist im Bild
- Nr. 109 Das Lied der Prärie
- Nr. 110 Donald ist mein Typ!
- Nr. 111 Dagobert dreht voll auf!
- Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
- Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!
- Nr. 114 Rallye Entenhausen
- Nr. 115 Riesenspaß beim Ringelpiez
- Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
- Nr. 117 Die Ducks - vom Wind verweht
- Nr. 118 Donald, der Weltenbummler
- Nr. 119 Fern von Entenhausen
- Nr. 120 Entenhausener Wunschkonzert
- Nr. 121 Phantomias und seine Freunde
- Nr. 122 Querfeldein über Stock und Stein
- Nr. 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
- Nr. 124 Wettlauf ins Ungewisse
- Nr. 125 Freie Fahrt für Phantomias
- Nr. 126 Donald, der Pechvogel
- Nr. 127 Die Ducks auf Abwegen
- Nr. 128 Goldregen bringt Segen
- Nr. 129 Einer spielt falsch!
- Nr. 130 Olympisches Fieber
- Nr. 131 Herzlichen Glückwunsch, Micky!
- Nr. 132 Im Reich der Sterne
- Nr. 133 Die neue Eiszeit
- Nr. 134 Traum oder Wirklichkeit?
- Nr. 135 Donald im Pech
- Nr. 136 Heißes Gold
- Nr. 137 Das glühende Faß
- Nr. 138 Donald - ganz locker
- Nr. 139 Voll in Fahrt
- Nr. 140 Der ewige Zweite...
- Nr. 141 Der Tiger von Masalla
- Nr. 142 Goldene Träume
- Nr. 143 Das Geheimnis der Silberleuchter
- Nr. 144 Phantomias und Bubble Billy
- Nr. 145 Das Talermonster!
- Nr. 146 Die Sportskanonen
- Nr. 147 Gold unter Wasser
- Nr. 148 Der magische Ring
- Nr. 149 Der goldene Krieger
- Nr. 150 JUBILÄUMS-AUSGABE
- Nr. 151 Der Dimensions-Sprung
- Nr. 152 Der Unglücksbringer

- Nr. 153 Der Schatz der Teufelszinne
- Nr. 154 Phantomias und die Dünnli-Diät
- Nr. 155 Abenteuer im Regenwald
- Nr. 156 Antike Geschäfte
- Nr. 157 Phantomias jagt Spectaculus
- Nr. 158 Der indische Tempel
- Nr. 159 Das Geheimnis von Paris
- Nr. 160 Der wahre Ploniogerist
- Nr. 161 Der Hexentaler
- Nr. 162 Der goldene Totempfehl
- Nr. 163 Das Schloß der Glenna O'Duck
- Nr. 164 Der Schmutzgeier schlägt zu
- Nr. 165 Der dreizählige Drache
- Nr. 166 Auf König Midas' Spuren
- Nr. 167 Die Sieben Weltwunder
- Nr. 168 Kampf der Galaxien
- Nr. 169 Die schwimmende Insel
- Nr. 170 Eine Braut zuviel
- Nr. 171 Der Schmutzgeier ist wieder da
- Nr. 172 25 TÖLLE JAHRE
- Nr. 173 GRRR!
- Nr. 174 Olympia in Entenhausen
- Nr. 175 JUBILÄUMS-AUSGABE
- Nr. 176 Das Tal der sieben Sonnen
- Nr. 177 Die Jagd auf Karte Nr. 1
- Nr. 178 Der verhängnisvolle Entdecker
- Nr. 179 Die neue Statue
- Nr. 180 Die rätselhaften Zwillingsvöcker
- Nr. 181 Der Traum vom Großen Onkel
- Nr. 182 Die Suche nach dem Feuer
- Nr. 183 Die Zauberglocke
- Nr. 184 Eine fantastische Reise
- Nr. 185 Das Wunderpferd
- Nr. 186 Graf Forst und das Zepter der Zeit

Nr. 187 - Der Held der Pharonen - erscheint am 14. September 1993



Die Buchrücken-Überraschung 1993!



Sieht echt stark
aus im
Bücherregal

Ab Band Nr. 179

